



{PERSON\_GREETID},

Qualifikation bei den Hybiome Austrian Open beendet. Jetzt kommen die Stars an die Platte! ♦ Team-Europameisterschaften verliefen enttäuschend. ♦ Österreichs Nachwuchs startete in Kroatien.



### HYBIOME AUSTRIAN OPEN

Die ersten beiden Qualifikationstage der Seamaster 2017 ITTF World Tour Platinum, Hybiome Austrian Open wurden absolviert. Ab Donnerstag greifen die Stars ins Geschehen ein. An den nächsten vier Tagen wird um die Titel im Herren-Einzel, Damen-Einzel, Herren-Doppel und Damen-Doppel gekämpft. Die Titel in den U21-Bewerben wurden bereits vergeben.

[lesen Sie mehr](#)



### TEAM-EUROPAMEISTERSCHAFTEN IN LUXEMBURG

Enttäuschend verliefen für die Österreichischen Teams die Team-Europameisterschaften in Luxemburg. Kam für die Herren mit drei 2:3-Niederlagen bereits in der Vorrunde das Aus, mussten sich die Damen nach Platz 1 in der Vorrundengruppe im Viertelfinale geschlagen geben.

[lesen Sie mehr](#)



### WORLD JUNIOR CIRCUIT KROATIEN

Von 13. bis 17. September wurde in Varazdin (CRO) ein Premium Event des ITTF Junior Circuits ausgetragen. Österreich war mit 8 Spieler/innen am Start.

[lesen Sie mehr](#)

**LIEBHERR**

**DONIC**

**Ströck**



Österreichischer Tischtennis Verband, A-1040 Wien, Prinz Eugen Straße 12  
Tel: +43 1 505 28 05, Fax: +43 1 505 90 35, [tt@oettv.org](mailto:tt@oettv.org)

©Österreichischer Tischtennis Verband. Alle Rechte vorbehalten  
Newsletter [abbestellen](#) [Daten ändern](#) [weiterempfehlen](#)

# HYBIOME AUSTRIAN OPEN

[zurück](#)

Am Donnerstag beginnt bei den Austrian Open mit den Hauptbewerben die heiße Phase. Hier finden sie die genauen Ansetzungen der Österreich-Spiele ...

Nach dem Aus von Daniel Habesohn ist Österreich in der ersten Hauptrunde der HYBIOME Austrian Open nur durch die vier Gesetzten Stefan Fegerl, Robert Gardos, Sofia Polcanova und Liu Jia vertreten. Richtig glücklich ist man mit der Auslosung nicht, Sofia Polcanova und Robert Gardos bekamen bereits für den Auftakt Gegner aus China. Liu Jia trifft auf die Nummer 62 der Welt aus Japan, Stefan Fegerl auf Ho Kwan Kit (Hongkong).

Aus der Doppel-Quali kamen nur Sofia Polcanova und ihre chinesische Partnerin Wang Yidi weiter. Sie ergatterten in der einzigen Vorrunde ein Freilos und erreichten damit kampflos das Hauptfeld. Für die drei übrigen ÖTTV-Paarungen kam das Aus, wobei sich Solja/Mischek der französisch-slowakischen Paarung Loeuilette/Odorova knapp mit 2:3 geschlagen geben mussten. Liu Jia/Hu Melek (TÜR) und unser Ex-Europameister Robert Gardos/Daniel Habesohn waren jeweils die Nummer 8 der Setzliste und standen damit fix in der ersten Hauptrunde, den besten sechzehn.

## Damen-Einzel:

1.Runde (32)

Sofia Polcanova - Chen Ke (CHN) Donnerstag, 18 Uhr

Liu Jia - Kyoka Kato (JPN) Donnerstag, 20 Uhr

## Herren-Einzel:

1.Runde (32)

Robert Gardos - Liang Jingkun (CHN) Donnerstag, 17 Uhr

Stefan Fegerl - Ho Kwan Kit (HKG) Donnerstag, 19 Uhr

## Damen-Doppel:

1.Runde (16)

Liu Jia/Hu Melek (TÜR) - Liu Hsing-Yin/Liu Yu-Hsin (TPE) Donnerstag, 10 Uhr

S.Polcanova/Wang Yidi (CHN) - Lin Chia-Chih/Wang Yi-Ju (TPE) Donnerstag, 10 Uhr

## Herren-Doppel:

1.Runde (16)

R.Gardos/D.Habesohn - Jiang Tianyi/Lam Siu Hang (HKG) Donnerstag, 12.30 Uhr

Die Doppel sowie das Spiel von Robert Gardos sind über den [Live-Stream der ITTF](#) direkt zu verfolgen, die Einzel ab 18 Uhr werden auch vom ORF live auf "ORF Sport plus" übertragen.



## HYBIOME AUSTRIAN OPEN

[zurück](#)

Nach seinem souveränen Gruppensieg gab Daniel Habesohn in der ersten Zwischenrunde einen sicher geglaubten Sieg aus der Hand ...

Nach den gestrigen 4:2 über den Chinesen Song Zhouheng verließ Danny Habesohn den Tisch auch nach seinem zweiten Gruppenspiel als Sieger. Gegen den Franzosen Benjamin Brossier benötigte er zwar einige Zeit um seinen Rhythmus zu finden, übernahm nach dem knappen Verlust des ersten Satzes aber immer mehr das Kommando. Beim Stand von 3:1 kostete ihn ein kurze Konzentrationslücke zwar Durchgang fünf, in Satz sechs ließ er sich die Butter aber nicht mehr vom Brot nehmen. Der Franzose kam von 1:7 zwar noch heran, Habesohn verwertete aber seinen zweiten Matchball zum 4:2-Erfolg (-12,5,4,6,-2,9).

### Unnötige Niederlage

Als ungeschlagener Gruppensieger hatte der Wiener bis zum Erreichen des Hauptfeldes aber noch zwei Zwischenrunden vor sich. Zumindestens theoretisch, denn in der Praxis war bereits in der ersten KO-Runde Schluss. Mit Abdel-Kader salifou stand der Wiener neuerlich einem Franzosen gegenüber, und vier Sätze lange lief es großteils nach Wunsch. Habesohn holte die ersten beiden Durchgänge, nach dem Verlust des dritten Satzes stellte er durch ein rasches 11:3 auf 3:1. Dann kam aber unverhofft Sand ins Getriebe. Mit 12:10 kam der Franzose neuerlich bis auf einen Satz heran, der Wiener schien dies aber wegzustecken und zog im nächsten Durchgang schnell mit 7:3 davon. Zu diesem Zeitpunkt deutete alles auf ein baldiges Ende hin. Doch Salifou kämpfte sich Punkt für Punkt heran, mit schwindendem Vorsprung verlor der Österreicher auch immer mehr die Sicherheit und Lockerheit. Es kam wie es kommen musste, mit 11:8 erzwang der 27-Jährige aus Reims einen Entscheidungssatz. Dieser verlief bis 6:6 ausgeglichen, ehe sich der nun mutiger spielende Franzose absetzen konnte und seinen ersten Matchball zum 11:8 verwandelte.

In der ersten Einzel-Hauptrunde ist Österreich daher lediglich durch die Gesetzten Stefan Fegerl und Robert Gardos bzw. Liu Jia und Sofia Polcanova vertreten.

Daniel Habesohn - Abdel-Kader Salifou (FRA) 3:4 (7,10,-6,3,-10,-8,-8)

Photo by PLOHE



## HYBIOME AUSTRIAN OPEN

[zurück](#)

Bei den mit 210.000 Euro Preisgeld dotierten Austrian Open standen am heutigen Eröffnungstag die ersten Qualifikationsspiele im Einzel auf dem Programm. Eine kurze Zusammenfassung finden Sie hier ...

Der Event in der Linzer Tips-Arena zählt mit fünf weiteren Turnieren zur Platinum Serie, der höchsten Kategorie weltweit. Neben den Austrian Open findet in Europa mit den German Open nur eine weitere Veranstaltung dieser Top-Kategorie statt. Bei lediglich sechzehn Gesetzten im Einzel stehen aus dem 21-köpfigen ÖTTV-Aufgebot nur Stefan Fegerl und Robert Gardos bzw. Liu Jia und Sofia Polcanova fix im Hauptfeld, alle übrigen mussten in die Qualifikation.

Durch die Mühen der Qualifikation muss auch der neue chinesische Superstar Lin Gaoyuan. Der 22-jährige Linkshänder kürte sich vergangenen Sonntag in Indien zum neuen Asien-Cup-Sieger, nachdem er im Finale Vize-Weltmeister Fan Zhendong, die Nummer 2 der Welt, bezwingen konnte. Von Indien ging es praktisch direkt nach Linz, auf Grund seiner Weltranglistenposition reichte es hier aber nicht für eine Setzung. Gegen den Franzosen Boulousse gelang dem Chinesen aber wie erwartet ein lockerer Auftaktsieg (4:0). Auch in den übrigen Vorgruppen starteten die nominell stärksten Spieler bis auf wenige Ausnahmen erfolgreich, in den insgesamt 41 Gruppen mussten sich nur zwei Favoriten in ihrem ersten Spiel geschlagen geben.

### Habesohn weiter im Rennen

Aus dem großen österreichischen Aufgebot besitzt Deutschland-Legionär Daniel Habesohn weiter gute Aufstiegschancen. Der Wiener hatte zwar mit dem Chinesen Song Zhouheng einen überaus spielstarken ersten Gegner, behielt aber nach einer ausgezeichneten Leistung in sechs Sätzen die Oberhand. Im zweiten Gruppenspiel wartet am Mittwoch (11.40 Uhr) der Franzose Brossier. Alle übrigen Österreicher hatten um den Gruppensieg kein ernstes Wort mitzureden.

Ebenfalls am ersten Tag wurden die ersten drei Runden (inkl. Viertelfinale) der U-21-Bewerbe absolviert. Wie stark das internationale Niveau in dieser Altersklasse bereits ist zeigt die Tatsache, dass von den insgesamt 11 österreichischen Burschen und Mädchen niemand die erste Runde überstand.

Am Mittwoch (Beginn 9 Uhr) stehen die abschließenden Gruppenspiele sowie die zusätzlichen K.o.-Runden der Erstplatzierten auf dem Spielplan. Aus 41 Vorgruppen bei den Herren bzw. 21 bei den Damen erreichen nur sechzehn Akteure die erste Hauptrunde. Am Mittwochabend gilt es darüber hinaus die einzige Vorrunde in den Doppelbewerben zu absolvieren. Ab Donnerstag greifen die gesetzten Spieler und Spielerinnen ins Turnier ein, das Turnier wird gewissermaßen ein zweites Mal neu gestartet.

Eine Ausflistung der österreichischen Spiele bzw. Direkt-Links zu den Gruppen finden Sie [hier](#).

Foto by PLOHE



# HYBIOME AUSTRIAN OPEN

[zurück](#)

Es geht rund in der Qualifikation! 17 ÖsterreicherInnen in der Einzel-Gruppenphase, dazu 4 Paarungen im Doppel. Darüberhinaus gingen 11 heimische Cracks in den U-21-Bewerben an den Start, die direkt mit der ersten Hauptrunde begannen.

*Die Ergebnisse werden laufend aktualisiert .....*

Alle Spiele einzeln aufzulisten würde den Rahmen sprengen, darum haben wir Direkt-Links der einzelnen SpielerInnen zu den Vorgruppen erstellt. Lediglich die Vorrunden im Doppel finden Sie unmittelbar hier. Insgesamt gehen in der Linzer Tips-Arena 138 Herren und 80 Damen an den Start, darunter 21 Österreicher (11 Damen und 10 Herren). Das größte Kontingent stellt Japan mit unglaublichen 31 Teilnehmern. Auch China stellt mit 21 Aktiven ein großes Aufgebot.

In den Einzelbewerben gilt es für die Sieger der Vorgruppen noch eine (Damen) bzw. zwei (Herren) K.o.-Runden zu absolvieren, im Doppel ist dafür nur eine Vorrunde von Nöten.

## Die Österreicher in der Qualifikation:

\*\*\* HERREN-EINZEL \*\*\*

[Daniel Habesohn](#)   [Andreas Levenko](#)   [Simon Pfeffer](#)

[David Serdaroglu](#)   [Alexander Chen](#)   [Maciej Kolodziejczyk](#)

[Thomas Grininger](#)   [Christian Friedrich](#)   [Narayan Kopolnek](#)

\*\*\* DAMEN-EINZEL \*\*\*

[Karoline Mischek](#)   [Amelie Solja](#)   [Lena Promberger](#)

[Selina Leitner](#)   [Teresa Oppelz](#)   [Aurelia Maienburg](#)

[Ines Diendorfer](#)   [Sophia Kellermann](#)

\*\*\* HERREN-DOPPEL \*\*\*

### Vorrunde

A.Chen/A.Levenko - A.Källberg/K.Karlsson (SWE) 0:3 (wo)

S.Pfeffer/D.Serdaroglu - A.Anthony/S.Gnanasekaran (IND) 1:3 (-7,-9,10,-9)

\*\*\* DAMEN-DOPPEL \*\*\*



## Vorrunde

S.Polcanova/Wang Yidi (CHN) - *Freilos*

A.Solja/K.Mischek - S.Loeuilette/E.Odorova (FRA/SVK) 2:3 (-4,-8,10,8,-6)

## Hauptfeld U-21

\*\*\* U-21 MÄNNLICH \*\*\*

### 1.Runde (32)

Andreas Levenko - Nandor Ecseki (UNG) 2:3 (7,-11,-10,4,-4)

Thomas Grininger - Yuto Kizukuri (JPN) 0:3 (-6,-9,-2)

Maciej Kolodziejczyk - Alexandre Cassin (FRA) 2:3 (-9,-4,9,8,-4)

Christian Friedrich - Kirill Gerassimenko (KAZ) 0:3 (-3,-3,-7)

\*\*\* U-21 WEIBLICH \*\*\*

### 1.Runde (32)

Karoline Mischek - Yuko Umemura (JPN) 1:3 (8,-3,-7,-3)

Aurelia Maienburg - Zhang Rui (CHN) 0:3 (-6,-3,-2)

Selina Leitner - Nina Mittelham (GER) 0:3 (-3,-2,-6)

Sophia Kellermann - Miyu Maeda (JPN) 0:3 (-1,-3,-6)

Lena Promberger - Wan Yuan (GER) 0:3 (-7,-3,-7)

Teresa Oppelz - Huang Yu-Chiao (TPE) 0:3 (-5,-5,-6)

Ines Diendorfer - Miyu Nagasaki (JPN) 0:3 (-3,-5,-7)



## CHINA IST TRUMPF BEI LINZER PLATIN PREMIERE

[zurück](#)

Chinesisch war Trumpf - bei der Abschlusspressekonferenz zu den Hybiome Austrian Open by Liebherr, die von 19.-24. September in der Linzer TipsArena in Szene gehen werden, in der Goldenen Pagode. Chinas Stars wie Vize-Weltmeister Fang Bo (Nr. 3 des Turniers) und Landsfrau Cheng Meng (Nr. 1) wurden in Limousinen präsentiert von BMW Höglinger vorgeführt.

**Und auch in der Qualifikation der Platin Tour Premiere in Europa steht China im Zentrum: Lin Gaoyuan, der noch am Sonntag das Finale des Asien Cups in Indien gewinnen konnte, muss in Linz als Nummer 17 durch die Quali-Mühle.**

Und auch Österreichs bester Qualifikant Daniel Habesohn (Ö/Nr. 87) muss in der Vorrunde gegen einen Chinesen ran: Song Zhouheng (CHN/Nr. 458 der Welt), wird nur sehr schwer zu schlagen sein. Wie sehr, das unterstrich Fang Bo bei der Pressekonferenz, als er gefragt wurde: „Wie sehr fürchten Sie Gegner aus anderen Ländern wie etwa Koki Niwa aus Japan?“ Fang: „Nur Chinesen sind gefährlich, die aber alle.“

An Österreich hat die Nummer elf der Welt gute Erinnerungen: „Ich konnte 2013 die Austrian Open in Wels gewinnen. Das brachte mir Weltranglisten-Punkte und so wurde ich 2015 in Suzhou Vize-Weltmeister.“ Den selben Weg möchte er nun wieder über Linz starten - und sich für Olympia 2020 aufdrängen.

Landsfrau Chen Meng war nur einmal zum Training in Linz: „Ich war von der guten Luft begeistert.“ Sie will sich ebenso für Olympia empfehlen und „nebenbei“ Platz eins der Weltrangliste attackieren. Dort thront mit Ding Ning aber die amtierende Weltmeisterin und Olympiasiegerin . . . „Platz eins ist jedenfalls mein Ziel“, sagt die Topgesetzte.

ÖTTV-Präsident Hans Friedinger drückt natürlich den rot-weiß-roten Gesetzten Liu Jia (8), Sofia Polcanova (16) beziehungsweise Stefan Fegerl (11), Robert Gardos (16) die Daumen.

Im Doppel sind die Europameister von 2012 Gardos/Daniel Habesohn und Liu Jia/Hu Melek (Tür) jeweils als Nummer acht gesetzt.

### Centercourt als „Boxring“

Seitens des Veranstalters sind viele Sonderleistungen zu erbringen: „Wir spielen an den letzten beiden Tagen nur noch auf einem Centercourt, lassen die Stars begleitet von tollem DJ-Sound und Scheinwerferspots einlaufen wie Kämpfer in einen Box-Ring“, schildert der Präsident euphorisch. Schon am drittletzten Tag stehen nur noch vier Tische in der vollkommen abgedunkelten Halle. Die Fans erleben neben Top-Tischtennis sehr viel Show. So wollen wir das Publikum erreichen.

Über TV wird ohnehin ein Millionen-Publikum mit Bildern aus Linz verwöhnt: 22 TV-Stationen - darunter CCTV und Tokyo TV - berichten und über 250 Millionen schauen zu. „Nach dem erfolgreichen World Team Cup 2009, den Austrian Open 2010, 2013, 2015 und 2016 sowie dem Women´s World Cup 2014 in Linz wartet Oberösterreich mit dem wohl schmackhaftesten Leckerbissen für Tischtennis-Fans auf“, ergänzt Friedinger.

Qualifikation und U21-Berbe beginnen am Dienstag ab 9 Uhr.

## FOTO BY PLOHE:

VON LINKS GOLDENE PAGODE-CHEF DENNY LAU, FANG BO, CHEN MENG, SOFIA POLCANOVA, HANS FRIEDINGER, ERNST PROMBERGER



## LIEBHERR EUROPAMEISTERSCHAFTEN

[zurück](#)

Kommenden Mittwoch beginnt für unsere goldenen Herren in Luxemburg das Unternehmen "Titelverteidigung"! Die rot-weiß-roten Damen werden versuchen, die erste Mannschaftsmedaille von 2014 zu wiederholen ...

Nach ihrem Titelgewinn 2015 in Ekaterinburg werden Österreichs Herren bei den bevorstehenden Liebherr ITTF Europameisterschaften (13. bis 17. September) alles daran setzen, diesen historischen Triumph zu wiederholen. Der Weg dahin wird allerdings weit und steinig, die europäische Elite wird fast vollständig an den Start gehen. Unsere Damen gehen mit dem Ziel ins Rennen, nach Silber 2014 die zweite Team-Medaille einzufahren. Nach der Team-EM 2014, einer kompletten EM 2015 mit Mannschaft, Einzel und Doppel sowie reinen Individual-Titelkämpfen 2016 stehen dieses Jahr in Luxemburg ausschließlich Mannschaftsbewerbe auf dem Programm.

Wer erinnert sich nicht mehr an den historischen Titelgewinn vor zwei Jahren? Nach viermal Bronze (2002,2008,2009,2011) und einmal Silber (2005) stand unser Herrenteam bei der Siegerehrung endlich auf der obersten Treppe und durfte der Bundeshymne lauschen. Nach Siegen über Portugal (Viertelfinale nach 1:2-Rückstand) und Weißrussland (Semifinale) behielt man im Endspiel gegen die favorisierten Deutschen nach einer mannschaftlich geschlossenen Topleistung mit 3:2 die Oberhand und war am Ziel der Träume! Zwei Jahre später beginnt alles wieder bei null. Waren in der Vergangenheit die Titelverteidiger quasi automatisch für die Championship Division der nächsten Titelkämpfe gesetzt, mussten unsere Herren nach einer Regeländerung wie alle anderen Nationen in die Qualifikation. Diese wurde gegen Dänemark und Ungarn mit Bravour gemeistert, da die Setzung für die Gruppenauslosung der EM allerdings nach der Europarangliste vorgenommen wurde, fanden sich unsere Herren als Nummer fünf nur in Topf zwei. Aus Topf eins zog man mit Portugal den nach der Papierform „angenehmsten Gegner“, als Alternativen wären Deutschland, Schweden und Frankreich zur Verfügung gestanden. Komplettiert wird die Gruppe B durch Slowenien (Topf 3) und die Slowakei (Topf 4); auch hier hätte es jeweils schlimmer kommen können. Alles in allem zeigte sich Daniel Habesohn mit der Auslosung zufrieden und analysiert die Gegner: „Portugal ist zwar eine starke Mannschaft, aber sie liegen uns. Bis auf die European Games in Baku 2015 haben wir eigentlich alle wichtigen Spiele gewonnen. Slowenien hat mit Bojan Tokic eine gute Nummer eins, geht darüber hinaus aber voraussichtlich mit zwei U-21-Spielern an den Start. Sie haben in der Qualifikation allerdings überraschend Polen besiegt, obwohl Tokic kein Spiel gewinnen konnte. Man darf sie also nicht unterschätzen! Die Slowakei hat mit Wang Yang und Bai He zwei gebürtige Chinesen im Aufgebot, dazu Lubomir Pistej von Linz AG Froschberg, der bei der WM in Düsseldorf bis ins Achtelfinale vorstoßen konnte. Sie sind sicher auch gefährlich, aber in Summe gehen wir gegen beide Teams als Favorit ins Rennen.“

Für Spanien-Legionär Robert Gardos ist die Zielsetzung klar: "Unser Anspruch kann natürlich nur eine Medaille sein. Wenn wir alle unsere Leistung abrufen, sollte das machbar sein. Etwas ungewohnt ist die getrennt Vorbereitung nach dem Ende der WSA. In der Vergangenheit haben wir immer starke Trainingspartner zu uns geholt, nach dem Ende der WSA und von Weinviertel Niederösterreich haben sich unsere Wege im Training ein wenig getrennt. Ich absolviere meine Vorbereitung in Spanien, Danny in Deutschland und Stefan ist in China. Aber ich denke, jeder wird das Optimum für sich herausholen damit wir am Ende wieder als Mannschaft erfolgreich sein werden." Den letzten Feinschliff holt sich unsere Team jedoch diese Woche Seite an Seite in Düsseldorf.

In einer Vierergruppe gilt es zunächst, den ersten oder zweiten zu belegen, um in der zweiten Turnierphase aber dem Viertelfinale im K.o.-System um die Medaillen zu spielen. Hier werden die Trauben allerdings hoch hängen, sind doch die Stars fast vollständig vertreten. Nicht weniger als 18 der 20 Topspieler werden für ein hochklassiges Niveau und spannende Spiele sorgen, bei der extremen Leistungsdichte ist der Ausgang kaum vorherzusagen. Ein großer Name fehlt allerdings, erstmals seit 1992 werden Kontinental-Meisterschaften ohne den Weißrussen Vladimir Samsonov über die Bühne gehen! Erklärter Top-Favorit ist natürlich Deutschland, mit den Nummern 1 (Dimitrij Ovtcharov), 2 (Timo Boll), 8 (Ruwen Filus) und 14 (Bastian Steger) der Europarangliste.

Nicht minder stark ist das Teilnehmerfeld bei den Damen. Die ersten zehn der Europarangliste sind vollständig vertreten, aus den Top-25 fehlt nur die Deutsche Kristin Silbereisen. Trotzdem stellt Deutschland auch hier nominell das mit Abstand stärkste Team. Han Ying, Shan Xiaona und Petrissa Solja als Nummern 1,2 und 7, dazu Sabine Winter als Nummer 14 sprechen eine klare Sprache - der Weg zum Sieg kann nur über diese Auswahl führen. Im Gegensatz zu unseren Herren waren unser Damen-Team als Nummer drei der Setzliste in Topf 1 der Auslosung. Wie bei den Herren geht es gegen Portugal, weiters gegen die Ukraine und Spanien. Da man mit Liu Jia, Sofia Polcanova und Amelie Solja die stärkste Mannschaft entsenden kann, liegt eine Medaille durchaus in Reichweite. Nicht erst seit Silber 2014 mit der unglücklichen Finalniederlage - Polcanova und Liu Jia mussten die ersten beiden Einzel gegen Deutschland jeweils nach 2:0-Führung erst knapp im Entscheidungssatz abgeben - weiß man ob der mannschaftlichen Stärke und geht zuversichtlich in die Titelkämpfe. „Ich denke wir können gegen jede Mannschaft gewinnen, außer vielleicht im Normalfall gegen Deutschland - da bräuchten wir schon ein kleines Wunder. Aber die Gruppenauslosung hätte schlimmer kommen können. Das Ziel ist natürlich eine Medaille, da wäre es wichtig, die Gruppe zu gewinnen. Dann können wir nicht schon im Viertelfinale auf Deutschland treffen. Außer sie werden in ihrer Gruppe nur Zweiter, aber das ist unwahrscheinlich.“, zeigt sich Sofia Polcanova optimistisch. Durch das Engagement in der indischen Liga kam die gewohnte Vorbereitung für Liu Jia und Sofia Polcanova etwas durcheinander. „Die Turniere in Indien waren eine tolle Erfahrung, von Indien ging es aber direkt weiter ins Trainingslager nach China. Der Urlaub wurde heuer auf ein Minimum reduziert, mehr als ein paar Tage in Paris waren nicht drinnen!“, blickt Polcanova auf einen intensiven Sommer zurück.

#### Rahmenzeitplan

Mit lediglich fünf Tagen stehen uns im 8.000 Zuschauer fassenden Sportzentrum „d‘Coque“ („Muschel“ - in Anlehnung an die Form der Hallenkonstruktion) kurze Titelkämpfe bevor, wobei die ersten beiden Tage (Mittwoch/Donnerstag) den Gruppenspielen vorbehalten sind. Es wird täglich vier Sessions geben (10/13/16/19 Uhr), wobei unsere Damen am Mittwoch zweimal (10 bzw. 19 Uhr) und am Donnerstag einmal (13 Uhr) an die Platte müssen. Bei unseren Herren verhält es sich genau umgekehrt. Am Freitag stehen sämtliche Viertelfinale bzw. die Spiele um die Plätze 9 bis 16 (3. und 4. der Gruppen) auf dem Programm, am Samstag die Halbfinale und weitere Platzierungsspiele. Die Finale sind für Sonntag (17.September) angesetzt (14 Uhr: Damen, 17 Uhr: Herren).

#### Die Gruppenspiele unserer Damen:

Österreich - Ukraine Mittwoch, 13.September, 10 Uhr  
Österreich - Portugal Mittwoch, 13.September, 19 Uhr  
Österreich - Spanien Donnerstag, 14.September, 13 Uhr

#### Die Gruppenspiele unserer Herren:

Österreich - Slowakei Mittwoch, 13. September, 13 Uhr

Österreich - Portugal Donnerstag, 14. September, 10 Uhr

Österreich - Slowenien Donnerstag, 14. September, 19 Uhr

Kader Damen: Liu Jia, Sofia Polcanova, Amelie Solja, Karoline Mischek

Kader Herren: Stefan Fegerl, Robert Gardos, Chen Weixing, Daniel Habesohn, Andreas Levenko



## LIEBHERR EUROPAMEISTERSCHAFTEN

[zurück](#)

Mit zwei Siegen gegen die Ukraine legte Sofia Polcanova den Grundstein für den wichtigen Sieg im ersten Gruppenspiel.

Mit einem 3:1 über das Team der Ukraine starteten Österreichs Tischtennis-Damen in die Mannschafts-Europameisterschaften in Luxemburg. Zwei Siege von Sofia Polcanova und ein Punkt durch Liu Jia sorgten für einen Einstand nach Maß.

Im ersten Spiel der Gruppe C legte zunächst Liu Jia gegen die nominelle Nummer eins der Ukraine, die Weltranglisten-58. Tetyana Bilenko, mit einer makellosen Leistung vor. Die Oberösterreicherin dominierte die Abwehrspezialisten vom ersten Ballwechsel an nach Belieben und brachte ihre Mannschaft durch ein souveränes 3:0 (2,6,4) in Front. Das wichtige 2:0 war eine Angelegenheit für Sofia Polcanova, neuerlich kam es zu einem Aufeinandertreffen mit einer Abwehrspielerin. Ganna Gaponova leistete zwar deutlich mehr Widerstand als Bilenko in Spiel eins, nach vier Sätzen musste sie der Österreicherin allerdings zum verdienten 3:1-Erfolg (7,8,-12,10) gratulieren. Nach dem zwischenzeitlichen Anschlusspunkt für die Ukraine durch ein klares 3:0 von Margaryta Pesotska über Karoline Mischek blieb es Sofia Polcanova vorbehalten, die Felle endgültig ins Trockene zu bringen. Mit einer konzentrierten und taktisch klugen Leistung hielt sie auch Tetyana Bilenko klar in Schach, mit 11:3, 11:6 und 11:8 fixierte sie den wichtigen Auftaktsieg. Im Parallelspiel der Österreich-Gruppe behielt Portugal im iberischen Duell gegen Spanien ebenfalls mit 3:1 die Oberhand.

Im Spitzenspiel der Gruppe A konnte Deutschland gegen Schweden gerade noch den Kopf aus der Schlinge ziehen. Beim Stand von 1:0 für Schweden (Li Fen bezwang Han Ying) hatte Matilda Ekholm bei 2:0 und 10:6 gegen Shan Xiaona das 2:0 auf dem Schläger, konnte aber alle vier Matchbälle nicht nutzen. Shan holte nicht nur diesen Satz, sondern anschließend auch das ganze Match. In weiterer Folge wurden die Deutschen dann ihrer Favoritenrolle gerecht, Nina Mittelham gegen Linda Bergström und Han Ying gegen Ekholm blieben in den letzten beiden Spielen ohne Satzverlust.

Im weiteren Programm des heutigen Tages treffen zunächst unsere Herren ab 13 Uhr auf die Slowakei, um 19 Uhr müssen unsere Damen zu ihrem zweiten Gruppenspiel gegen Portugal an die Platte.

Österreich - Ukraine 3:1

Liu Jia - Tetyana Bilenko 3:0 (2,6,4)

Sofia Polcanova - Ganna Gaponova 3:1 (7,8,-12,10)

Karoline Mischek - Margaryta Pesotska 0:3 (-1,-4,-6)

Sofia Polcanova - Tetyana Bilenko 3:0 (3,6,8)





## LIEBHERR EUROPAMEISTERSCHAFTEN

[zurück](#)

Bittere Auftakt-Pleite! Nach einem 2:3 gegen die Slowakei stehen unsere Herren bereits mit dem Rücken zur Wand ...

Riesen-Enttäuschung für unsere Herren! Statt des erwarteten Auftakterfolges mussten sich die Titelverteidiger im ersten Spiel der Gruppe B überraschend der Slowakei geschlagen geben. Trotz einer anfänglichen 2:0-Führung stand man am Ende mit leeren Händen da. Morgen um 10 Uhr benötigt man nun unbedingt einen Sieg über Portugal, sonst kann man sich bereits früh von den Medaillen verabschieden.

Dabei begann es noch halbwegs nach Plan. Die ersten beiden Einzel gingen zwar über die volle Distanz von fünf Sätzen, am Ende hatte unsere Jungs aber jeweils das bessere Ende für sich. Daniel Habesohn führte zunächst gegen Lubomir Pistej scheinbar sicher 2:1 und 10:5, musste nach sieben Punktgewinnen des Slowaken in Folge aber unerwartet „Überstunden“ einschieben. Im Entscheidungssatz war er aber von Beginn wieder Herr der Lage und sorgte mit 11:6 für die Führung. Richtig eng wurde es bereits in Spiel zwei für Robert Gardos, der gegen Peter Sereda bei 0:2 und 7:9 mit dem Rücken zur Wand stand. Mit all seiner Routine gelangen dem Österreicher aber vier Punkte um im Match zu bleiben, auch die Sätze vier und fünf holte sich der Frankreich-Legionär hauchdünn mit 11:9.

Beim Zwischenstand von 2:0 musste Stefan Fegerl gegen Abwehr-Ass Wang Yang an die Platte. Der Österreicher begann mit 11:2 zwar überfallsartig, anschließend kam Wang aber immer besser ins Spiel und ging mit zwei Satzgewinnen in Führung. Mit einem 11:9 konnte Fegerl zwar noch ausgleichen, im fünften Satz hatte diesmal aber der Slowake die Nase vorne - mit einem knappen 11:9 hielt er sein Team im Rennen und leitete damit die Wende ein. Ab diesem Zeitpunkt hatten die Österreicher nichts mehr zu bestellen.

Absolut enttäuschend verlief zunächst Spiel vier, in dem Daniel Habesohn gegen Peter Sereda nie ins Spiel und in drei raschen Sätzen ohne Chance unterging. Die Entscheidung musste also im fünften und letzten Einzel fallen. Und hier erging es Robert Gardos nicht viel besser als Daniel Habesohn. Der 37-Jährige wirkte vom überraschenden Zwischenstand regelrecht geschockt und verkrampft, während WM-Achtelfinalist Lubomir Pistej wie in Trance agierte. Was immer Gardos auch versuchte, der Slowake antwortete mit einer Reihe von Zauberschlägen. Zunächst legte er mit 11:3 los, auch als Gardos etwas besser ins Spiel fand wick er nicht von seiner Linie ab. Satz zwei holte er im Nachspiel mit 12:10, in Durchgang drei verwertete er seinen zweiten Matchball mit einem unnehmbaren Netzball auf 11:9 zum Überraschungssieg.

Österreich - Slowakei 2:3

Daniel Habesohn - Lubomir Pistej 3:2 (8,-6,3,-10,6)

Robert Gardos - Peter Sereda 3:2 (-5,-9,9,9,9)

Stefan Fegerl - Wang Yang 2:3 (2,-9,-2,9,-9)

Daniel Habesohn - Peter Sereda 0:3 (-7,-5,-5)

Robert Gardos - Lubomir Pistej 0:3 (-3,-10,-9)



## LIEBHERR EUROPAMEISTERSCHAFTEN

[zurück](#)

Was für ein Krimi!!! Am Ende hatten unsere Damen gegen Portugal mit 3:2 das bessere Ende für sich. Mit zwei Siegen drückt Sofia Polcanova dem Spiel ihren Stempel auf ...

Mit dem zweiten Sieg im zweiten Spiel behielten Österreichs Damen bei der Team-EM in Luxemburg weiter ihre weiße Weste. Das nervenaufreibende, hauchdünne 3:2 über Portugal war nicht nur gleichbedeutend mit dem Einzug ins Viertelfinale, durch das 3:0 der Ukraine im Parallelspiel gegen Spanien ist auch der Gruppensieg bereits vorzeitig unter Dach und Fach. Selbst im Falle einer Niederlage im letzten Spiel gegen Spanien (Donnerstag 13 Uhr) ist man nicht mehr von der Spitze der Gruppe c zu verdrängen. Erfolgsgarant gegen Portugal war Sofia Polcanova mit zwei Siegen, Liu Jia ging überraschend leer aus.

Nachdem Sofia Polcanova mit einem sicheren 3:0 über Shao Jieni plangemäß für die Führung sorgte galt es zunächst einen ersten Dämpfer zu verkraften. Liu Jia führte gegen Portugals Nummer eins Yu Fu zwar 2:0, die im Penholder-Stil spielende Nummer 37 der Welt gab dem Match durch drei Satzgewinne in Serie aber noch eine Wende. Ein unheimlich wichtiger Punkt gelang diesmal auf Position drei. Beim Stand von 1:1 behielt Amelie Solja gegen Leila Oliveira in drei Sätzen (6,12,10) die Oberhand und sorgte neuerliche Führung.

Nun lag es an Liu Jia den Sack zuzumachen. Zweimal ging sie gegen Shao Jieni in Führung, musste aber postwendend zweimal den Ausgleich zulassen. Im entscheidenden Satz konnte sie nicht mehr nachsetzen, mit 5:11 ging auch dieses Match überraschend verloren. Im letzten Spiel deutete zunächst alles auf eine rot-weiß-rote Niederlage hin. Mit 11:8 und 11:4 dominierte Yu Fu Sofia Polcanova vorerst sicher. Ab Durchgang drei fand die Oberösterreicherin aber die passende Taktik und konnte rasch für den Ausgleich sorgen. Der letzte Satz im letzten Spiel musste also die Entscheidung bringen. Bis 5:5 verlief dieser ausgeglichen, ab 7:5 konnte die mutig agierende Österreicherin aber ihre Zweipunktführung bis 9:7 halten. Bei 10:7 erspielte sie sich ihren ersten Matchball, den sofort zum vielumjubelten Sieg nutzen konnte.

Österreich - Portugal 3:2

Sofia Polcanova - Shao Jieni 3:0 (16,3,8)

Liu Jia - Yu Fu 2:3 (12,7,-7,-5,-8)

Amelie Solja - Leila Oliveira 3:0 (6,12,10)

Liu Jia - Shao Jieni 2:3 (7,-7,7,-1,-5)

Sofia Polcanova - Yu Fu 3:2 (-8,-4,5,3,7)



# LIEBHERR EUROPAMEISTERSCHAFTEN

[zurück](#)

Dramatik pur! Nach über 4 Stunden und vier Fünfsatzpartien musste man sich Portugal mit 2:3 geschlagen geben. Die Aufstiegschance lebt aber weiter ...

Trotz der zweiten Niederlage im zweiten Gruppenspiel besitzen Österreichs Herren immer noch eine Chance auf den Einzug ins Viertelfinale. Im Duell der beiden letzten Mannschaftseuropameister musste man sich Portugal nach fünf hartumkämpften Matches, 24 Sätzen und 4 Stunden und 10 Minuten Gesamtspielzeit hauchdünn mit 2:3 geschlagen geben. Durch den Erfolg der Slowenen über die Slowakei lebt die Aufstiegschance aber weiter. Ein 3:0 oder 3:1 im Abendspiel gegen Slowenien würde bei einem gleichzeitigen Sieg Portugals über die Slowakei für Platz zwei reichen. Bei einem 3:2 käme es auf das Satzverhältnis an ...

Fehlten Stefan Fegerl gestern gegen die Slowakei im dritten Einzel bei 9:9 im fünften Satz nur zwei Punkte zum 3:0-Gesamtsieg, hielt er heute sein Team mit einem 3:2 über Tiago Apolonia vorerst im Rennen. Nach einem 1:2-Rückstand holte er Satz vier knapp mit 11:9, der fünfte Durchgang war mit 11:6 eine klare Angelegenheit. Er egalisierte damit das Auftakt-0:3 von Robert Gardos gegen die portugiesische Nummer eins Marcos Freitas.

Für die anschließende österreichische Führung war Daniel Habesohn verantwortlich, sein Match gegen Joao Monteiro glich dem Fegerl-Spiel fast aufs Haar. Der Wiener lag ebenso mit 1:2 zurück, durch kluge Taktik und Platzierung holte er die folgenden beiden Sätze mit 11:8 und 11:5. Das anschließende Duell der beiden Nummer-Eins-Spieler entwickelte sich zu einem Thriller auf allerhöchstem Niveau. Zweimal konnte Stefan Fegerl gegen den Weltranglisten-15. Marcos Freitas einen Satzrückstand aufholen, am Ende fehlten wie gegen die Slowakei zwei lächerliche Punkte um den Gesamtsieg einzufahren. Bei 9:9 im Entscheidungssatz nutzte der Portugiese den Vorteil des eigenen Aufschlages und glich für seine Mannschaft aus.

Wie gegen die Slowakei musste die Entscheidung also im letzten Einzel fallen. Und wieder wurden die Nerven bis aufs Äußerste beansprucht. Gardos startete optimal mit 11:7, und entriss Tiago Apolonia auch Durchgang zwei nach 8:10-Rückstand mit 12:10. Dann kam aber die Zeit des Portugiesen, nach einem 11:9 und einem 11:7 gab es zum vierten Mal einen Entscheidungssatz. In diesem begann es für Gardos nahezu perfekt mit einer komfortablen 5:0-Führung, als sich Apolonia aber Punkt für Punkt heran kämpfte kam Sand ins Getriebe des Österreichers. Mit sechs Punktgewinnen von 3:6 auf 9:6 konnte der Weltranglisten-32. Portugiese dem Spiel doch noch eine letzte Wende geben und verwertete nach unglaublichen 4 Stunden und 10 Minuten Spielzeit seinen ersten Matchball zum Gesamtsieg.

Österreich - Portugal 2:3

Robert Gardos - Marcos Freitas 1:3 (-5,-4,8,-7)

Stefan Fegerl - Tiago Apolonia 3:2 (9,-9,-3,9,6)

Daniel Habesohn - Joao Monteiro 3:2 (-8,7,-6,8,5)

Stefan Fegerl - Marcos Freitas 2:3 (-8,6,-10,7,-9)

Robert Gardos - Tiago Apolonia 2:3 (7,10,-9,-7,-7)



## LIEBHERR-EUROPAMEISTERSCHAFTEN

[zurück](#)

Eine 2:3 ohne Folgen mussten unsere Damen zum Abschluß der Gruppenspiele gegen Spanien hinnehmen. Platz ein war ihnen schon vor der letzten Runde nicht mehr zu nehmen ...

Ohne Aushängeschild Liu Jia mussten Österreichs Damen im letzten Spiel der Vorgruppe C ihre erste Niederlage einstecken. Unmittelbar nach dem Herren-Marathon gegen Portugal war das Spiel gegen Spanien auf Tisch 2 angesetzt, wie bei den Herren ging es über die volle Distanz. Wie bei den Herren ging das Spiel am Ende leider knapp verloren, allerdings hatte die Niederlage der Mädels keine unmittelbaren Auswirkungen. Platz eins nach Abschluss der Gruppenphase stand bereits vor Spielbeginn fest ...

Da den Österreicherinnen der Gruppensieg unabhängig vom Ausgang des dritten Spieles nicht mehr zu nehmen war, gönnte man der an einer leichten Rückenverletzung leidenden Liu Jia einen Tag Pause. Auch Sofia Polcanova wurde nach ihren vier schweren Spielen am gestrigen ersten Turniertag geschont und kam nur auf Position drei zum Einsatz. Hier gelang ihr auch der fünfte Sieg in ihrem fünften EM-Match, gegen Galia Dvorak behielt sie souverän mit 3:0 die Oberhand.

Der zweite Punkt gelang der als Nummer eins ausgestellten Amelie Solja gegen Zhang Xuan, in ihrem zweiten Einzel musste sie sich Sara Ramirez aber in vier Sätzen geschlagen geben. Beim Stand von 2:2 musste Team-Kücken Karoline Mischek gegen Zhang Xuan an die Platte. Nachdem sie beim Stand von 1:1 insgesamt sechs (!) Satzballen zur Führung nicht nutzen konnte, setzte es am Ende - wie in ihrem ersten Match gegen Xiao Maria - eine Viersatz-Niederlage.

Die Viertelfinale sind für morgen Freitag 10 und 13 Uhr angesetzt, Gegner und Spielbeginn der Österreicherinnen stehen noch nicht fest.

Österreich - Spanien 2:3

Amelie Solja - Zhang Xuan 3:0 (6,11,4)

Karoline Mischek - Xiao Maria 1:3 (6,-8,-7,-7)

Sofia Polcanova - Galia Dvorak 3:0 (7,10,7)

Amelie Solja - Sara Ramirez 1:3 (9,-6,-9,-9)

Karoline Mischek - Zhang Xuan 1:3 (7,-2,-14,-12)





## LIEHERR EUROPAMEISTERSCHAFTEN

[zurück](#)

Nach einer abschließenden 2:3-Niederlage gegen Slowenien beendeten unsere Herren die Gruppenphase punktlos als Letzter, hatten dabei aber kurioserweise alle Chancen auf das für den Aufstieg erforderliche 3:1 ...

Robert Gardos kam zwar im Auftaktspiel gegen Sloweniens Nummer eins Bojan Tokic mit 0:3 unter die Räder, ein ebenso klares 3:0 von Stefan Fegerl über Darko Jorgic brachte unser Team aber wieder ins Rennen. Der diesmal als Nummer drei nominierte „Edel-Joker“ Chen Weixing rechtfertigte seine Aufstellung durch einen Viersatzerfolg über Deni Kozul. Lange hatte der junge Slowene das Spiel sicher im Griff und stand bei 1:0 und 10:8 kurz vor der Zweisatzführung. Der Austro-Chinese konnte diesen Satz mit all seiner Routine noch drehen, im weiteren Spielverlauf war er klar Herr der Lage.

Beim Stand von 2:1 fehlt nur mehr ein Punkt zum Einzug ins Viertelfinale, und Stefan Fegerl hatte im Duell der beiden Top-Spieler gegen Bojan Tokic die Chance mehrfach am Schläger. Nach einem überfallsartigen 11:3 dominierte er den Slowenen auch in Satz zwei bis 9:4 nach Belieben. Doch plötzlich wollte kein Punktgewinn mehr gelingen, Tokic kam heran und holte sich den Satz durch sieben Punkte in Serie noch völlig überraschend mit 11:9. Fegerl schien diesen Schock aber gut wegzustecken und zog in Durchgang drei wieder mit 8:4 davon. Aber wieder kam der Weltranglisten-62. Slowene herab, wieder holte er sieben Punkte en suite zur 2:1-Führung. Jetzt war der Österreicher mental angeschlagen, wogegen Tokic immer befreiter aufspielen konnte. Ab 5:5 konnte er sich deutlich absetzen und holte mit 11:7 den zweiten Punkt für sein Team. Österreichs Viertelfinalchance war somit endgültig dahin. Das abschließende 1:3 von Robert Gardos gegen Darko Jorgic passte da gut ins Bild, am Ende verlor unser Team alle drei Gruppenspiele nach 2:1-Führung mit 2:3. Im weiteren Turnierverlauf geht es nun um die Plätze 9 bis 16.

Sichtlich geknickt zeigte sich ÖTTV-Präsident Hans Friedinger. „Das war mehr als enttäuschend! Als Titelverteidiger hatten wir ein klares Medaillenziel. Es zeigt aber auch, wie eng die Dichte an der Spitze ist. Wenn man nicht absolut in Topform ist, kann man auch gegen scheinbare Underdogs verlieren. In Wahrheit standen wir in allen drei Gruppenspielen kurz vor dem Sieg, wenn aber nicht alles passt fehlen am Ende hier und dort ein, zwei Punkte. Man darf sich einfach nicht die kleinste Schwächephase erlauben.“

Österreichs Damen stehen hingegen plangemäß im Viertelfinale und treffen hier morgen Freitag um 10 Uhr auf die Niederlande.

Österreich - Slowenien 2:3

Robert Gardos - Bojan Tokic 0:3 (-7,-10,-9)

Stefan Fegerl - Darko Jorgic 3:0 (9,8,8)

Chen Weixing - Deni Kozul 3:1 (-7,11,6,5)

Stefan Fegerl - Bojan Tokic 1:3 (3,-9,-8,-7)

Robert Gardos - Darko Jorgic 1:3 (-9,-8,8,-8)



## LIEBHERR EUROPAMEISTERSCHAFTEN

[zurück](#)

Österreich verlässt Luxemburg endgültig ohne Medaille! Nach dem frühzeitigen Aus der Herren verpassen die Damen durch ein knappes 2:3 gegen die Niederlande das Semifinale ...

Nichts wurde es aus der erhofften Medaille für Österreichs Damen bei den Mannschaftseuropameisterschaften in Luxemburg. Wie schon im WM-Achtelfinale 2016 musste man sich der Niederlande knapp mit 2:3 geschlagen geben und spielt nun um die Plätze 5 bis 8.

Zunächst musste unser Team einen Rückstand hinterherlaufen, nachdem Liu Jia im Duell gegen die in der Weltrangliste als Nummer 24 zwei Plätze vor ihr liegende Li Jie eine denkbar knappe 2:3-Niederlage einstecken musste. Die Abwehr-Spielerin agierte in der Defensive bombensicher und punktete darüber hinaus immer wieder mit ihrem gefährlichen Vorhand-Angriff, nach 0:2-Rückstand und Abwehr von drei Matchbällen in Durchgang drei rettet sich die Linzerin aber in einen entscheidenden fünften Satz. In diesem musste sie von Anfang einen Rückstand hinterherlaufen, nach 5:8 gelang ihr auf 9:9 erstmals der Ausgleich. All die Mühe war am Ende aber vergebens, bei eigenem Aufschlag suchte Li Jie ihr Heil im Angriff und punktete damit zweimal zum Sieg.

Für den Ausgleich sorgte Sofia Polcanova. Die großgewachsene Froschbergerin präsentierte sich wie schon über das ganze Turnier hinweg in Topform und feierte gegen Britt Eerland mit 3:0 den sechsten Sieg in ihrem sechsten Spiel. Den wichtigen Punkt zur zwischenzeitlichen Führung steuerte - wie schon beim wichtigen Sieg im Gruppenspiel gegen Portugal - Amelie Solja bei. Gegen die niederländische Nummer drei Kim Vermaas ließ sie bei 2:0 in Satz drei zwar drei Matchbälle ungenutzt, war in Durchgang vier mit 11:5 aber wieder klar spielbestimmend.

Nachdem sich Li Jie in Spiel vier neuerlich als uneinnehmbare Festung erwies und Sofia Polcanova ihre erste Niederlage zufügte, musste die Medaillenentscheidung in der fünften und letzten Begegnung fallen. In dieser ging Liu Jia zwar als erklärte Favoritin gegen Britt Eerland ins Spiel, wie so oft bei diesem Turnier kam der Favorit aber ins Straucheln. Wie praktisch über die gesamte Veranstaltung hinweg konnte „Susi“ nicht an ihre besten Leistung abrufen, die Niederländerin wusste das perfekt auszunutzen und schoss ihre Mannschaft mit einem klaren 3:0 ins Halbfinale und zur Medaille. In Satz drei schien die Österreicherin bei 10:7 noch einmal heranzukommen, mit fünf Punkten in Folge beendete Eerland aber das Spiel. Wie schon gegen Portugal ging Liu Jia damit leer aus.

Nach dem Spiel war die 35-Jährige dementsprechend enttäuscht: “Das Spielsystem von Eerland liegt mir nicht, sie serviert immer lange und zwingt mir damit offene, schnelle Ballwechsel auf. Schon bei Olympia habe ich nur ganz knapp gegen sie gewonnen. Aber nach dem 0:2 gegen Portugal und dem knappen 2:3 im ersten Match gegen Li Jie war natürlich auch mein Selbstvertrauen im Keller.“

Österreich - Niederlande 2:3

Liu Jia - Li Jie 2:3 (-5,-8,14,8,-9)

Sofia Polcanova - Britt Eerland 3:0 (11,10,6)

Amelie Solja - Kim Vermaas 3:1 (8,9,-12,5)

Sofia Polcanova - Li Jie 0:3 (-7,-9,-9)

Liu Jia - Britt Eerland 0:3 (-5,-7,-10)



## LIEBHERR EUROPAMEISTERSCHAFTEN

[zurück](#)

Mit ihrem ersten Sieg im laufenden Turnier starteten unsere Herren in die Platzierungsspiele 9 bis 16. Gegen Russland gelang ein 3:1 ...

Endlich der erste Erfolg! Nach dem enttäuschenden Verlauf der ersten Turnierphase mit Platz 4 in Gruppe B bekam man für das erste Spiel um Plätze 9 bis 16 Russland, den Drittplatzierten der Gruppe C, zugelost. Nach internen Reibereien - man hört von einem Boykott der Topspieler gegen den aktuellen Teamtrainer - reiste Russland mit einer ersatzgeschwächten, aber jungen und motivierten Mannschaft nach Luxemburg. Diese Chance ließen sich unsere Jungs nicht nehmen. Der erstmals eingesetzte Andreas Levenko musste zwar gegen die Nummer 1 des russischen Teams Sadi Ismailov (Weltrangliste 167) eine knappe 2:3-Niederlage einstecken, zwei Siege von Daniel Habesohn und ein Punkt durch Robert Gardos reichten aber zum 3:1-Erfolg. Überaus hart zu kämpfen hatte auch Habesohn in Spiel vier gegen Ismailov. Nach einem 9:11 zu Beginn gab er dem Spiel durch zwei knappe 13:11 eine Wende, nach einem 12:14 in Durchgnag vier ging es aber doch noch in den Entscheidungssatz. Und auch dieser war ein äußerst knappe Angelegenheit, nachdem der Österreicher noch 9:10 zurücklag holte er mit 12:10 den Sieg.

Weiter geht es am Samstag (13 Uhr) um die Plätze 9 bis 12 gegen Rumänien (3:1 über Weißrussland), das letzte Platzierungsspiel ist für Sonntag 10 Uhr angesetzt. Österreichs Damen spielen nach der Viertelfinal-Niederlage um die Plätze 5 bis 8 und haben beide ausständigen Spiele am Samstag zu bestreiten. Zunächst geht es um 10 Uhr gegen Polen, ab 19 Uhr gegen den Sieger oder Verlierer aus Ungarn gegen Portugal.

Österreich - Russland 3:1

Andreas Levenko - Sadi Ismailov 2:3 (-7,7,-9,6,-8)

Daniel Habesohn - Artur Abusev 3:0 (7,4,8)

Robert Gardos - Denis Ivonin 3:1 (4,7,-8,7)

Daniel Habesohn - Sadi Ismailov 3:2 (-9,11,11,-12,10)



# LIEBHERR EUROPAMEISTERSCHAFTEN

[zurück](#)

Nach Siegen der Damen gegen Polen und der Herren über Rumänien spielen unsere Teams um die Plätze 5 bzw. 9 in der Abschlusstabelle ...

Nach dem unglücklichen Viertelfinal-Aus gegen die Niederlande behielten Österreichs TT-Damen im ersten Platzierungsspiel gegen Polen mit 3:1 die Oberhand und spielen damit abschließend um Plätze 5 und 6. Liu Jia im Auftakteinzel und Sofia Polcanova mit ihren Siegen Nummer sieben und acht im Turnierverlauf (bei nur einer Niederlage) zeichneten für den Erfolg verantwortlich. Im letzten Einzel stand es zwischen Polcanova und Klaudia Kusinska 1:1, ehe die Polin verletzt aufgeben musste. Amelie Solja auf Position drei musste ihr Spiel trotz 2:0-Führung diesmal abgeben. Gegner im letzten Spiel (Samstag, 19 Uhr) ist Ungarn.

Österreichs Herren konnten nach dem gestrigen Erfolg über Russland heute mit 3:1 ihren zweiten Sieg einfahren. Gegen Rumänien kam wie schon gegen Russland Andreas Levenko zum Zug, gegen Cristian Pletea reichte es aber nicht zum Sieg. Der 19-Jährige rettete sich nach 0:2-Rückstand zwar in den Entscheidungssatz, musste diesen aber mit 7:11 abgeben. Nach 3:7 gelang ihm zwar der Ausgleich, in weiterer Folge aber kein Punktgewinn mehr. Matchwinner war heute Daniel Habesohn. Der 31-Jährige dreht zum Auftakt gegen Hunor Szocs einen 0:2-Rückstand, in Spiel vier setzte er mit einem Viersatzerfolg über Christian Pletea den Schlusspunkt. Der dritten Punkt ging auf das Konto von Chen Weixing. Gegen Habesohns Klubkollegen bei Post SV Mühlhausen Ovidiu Ionescu, die Nummer eins der Rumänen, zeigte der Austro-Chinese einmal mehr seinen unbändigen Kampfgeist. Nach 2:0-Führung lag er im fünften Satz mit 2:7 und 5:9 zurück, ging nach Abwehr eines Matchballes aber mit 12:10 als Sieger von der Platte. Im Spiel um Platz 9 wartet morgen Sonntag (10 Uhr) Spanien.

## Damen

### Spiel um die Plätze 5-8:

Österreich - Polen 3:1

Liu Jia - Klaudia Kusinska 3:0 (5,5,3)

Sofia Polcanova - Natalia Bajor 3:0 (7,7,6)

Amelie Solja - Katarzyna Grzybowska 2:3 (9,6,-6,-6,-6)

Sofia Polcanova - Klaudia Kusinska 3:1 (-8,4,0,0)

Spiel um Platz 5: Österreich - Ungarn Samstag, 19 Uhr

## Herren

### Spiel um die Plätze 9-12:

Österreich - Rumänien 3:1

Daniel Habesohn - Hunor Szocs 3:2 (-9,-10,9,6,3,)

Andreas Levenko - Cristian Pletea 2:3 (-4,-10,8,11,-7)

Chen Weixing - Ovidiu Ionescu 3:2 (8,10,-8,-9,10)

Daniel Habesohn - Cristian Pletea 3:1 (6,8,-7,5)

Spiel um Platz 9: Österreich - Spanien Sonntag, 10 Uhr



## LIEBHERR EUROPAMEISTERSCHAFTEN

[zurück](#)

Im abschließenden Platzierungsspiel von Luxemburg mussten sich die heimischen Damen Ungarn mit 2:3 geschlagen geben. In der Endabrechnung bedeutet dies Rang sechs.

Beide Teams waren nicht in Bestbesetzung angetreten, bei Österreich blieb Liu Jia ebenso auf der Bank wie mit Georgina Pota die Nummer eins Ungarns. Zusätzliche wurde Sofia Polcanova nur auf Position drei nominiert und hatte daher nur ein Spiel zu bestreiten. In diesem schraubte sie ihre EM-Bilanz auf das beachtliche Verhältnis von 9:1, hatte dabei gegen Dora Madarasz aber mehrere bange Momente zu überstehen. Satz ein entriss sie der Ungarin nach 6:10-Rückstand und der Abwehr von insgesamt sechs Satzballen, Durchgang drei holte sie nach einem zwischenzeitlichen 3:8. Da Madarasz ihrerseits die Sätze zwei und vier verbuchen konnte, musste die Entscheidung im fünften Heat fallen. In diesem erspielte sich Österreicherin eine 10:7-Führung und verwertete Matchball Nummer drei zum 11:9. Bereits im Eröffnungsspiel gelang Karoline Mischek der erste Sieg in Luxemburg. Gegen Mercedes Nagyvaradi musste sie zwar Satz eins abgeben, holte die nächsten drei aber überraschend klar zur rot-weiß-roten Führung.

Nicht wettzumachen war allerdings, dass die als Nummer eins aufgestellte Amelie Solja beide Spiele abgab. Sowohl Krisztina Ambrus als auch Mercedes Nagyvaradi wurden vom ungarischen Coach perfekt auf das unorthodoxe Spielsystem der Österreicherin eingestellt und hatten am Ende kaum Probleme. Beim Stand von 2:2 konnte Karoline Mischek im letzten Einzel das Steuer auch nicht mehr herumreißen. Die 19-Jährige wehrte sich zwar nach Leibeskräften, zog gegen Krisztina Ambrus aber in vier Sätzen mit 1:3 den Kürzeren.

Österreich - Ungarn 2:3

Karoline Mischek - Mercedes Nagyvaradi 3:1 (-6,8,6,5)

Amelie Solja - Krisztina Ambrus 0:3 (-8,-6,-4)

Sofia Polcanova - Dora Madarasz 3:2 (12,-5,9,-8,9)

Amelie Solja - Mercedes Nagyvaradi 1:3 (3,-9,-14,-6)

Karoline Mischek - Krisztina Ambrus 1:3 (-7,9,-6,-8)





## LIEBHERR EUROPAMEISTERSCHAFTEN

[zurück](#)

Nach den drei unglücklichen Niederlagen in der Gruppenphase und Siegen in den ersten beiden Platzierungsspielen mussten sich Österreichs Herren heute mit einer weiteren Niederlage gegen Spanien aus Luxemburg verabschieden.

Der für den deutschen Bundesligisten ASV Grünwettersbach spielende Linkshänder Alvaro Robles hatte mit Siegen über Andreas Levenko und Daniel Habesohn maßgeblichen Anteil am spanischen Erfolg. Den dritten Punkt der Iberer steuerte der im Penholder-Stil agierende Jesus Cantero durch ein sicheres 3:0 über Levenko im letzten Spiel bei. Für unser Team scorte im Auftakteinzel Daniel Habesohn gegen Cantero sowie Stefan Fegerl auf Position drei gegen Marc Duran. Beide blieben in vier Sätzen siegreich. Die bereits vierte 2:3-Niederlage dieser Woche war gleichbedeutend mit Position 10 in der Endtabelle.

Eine Pause ist Österreichs Akteuren nicht gegönnt, bereits ab Dienstag steht man beim Heimturnier in Linz, den Austrian Open, an der Platte.

Österreich - Spanien 2:3

Daniel Habesohn - Jesus Cantero 3:1 (-9,9,6,8)

Andreas Levenko - Alvaro Robles 0:3 (-7,-10,-13)

Stefan Fegerl - Marc Duran 3:1 (9,-8,5,9)

Daniel Habesohn - Alvaro Robles 1:3 (-7,-9,9,-6)

Andreas Levenko - Jesus Cantero 0:3 (-3,-4,-3)





**EUROPEAN TABLE TENNIS UNION**  
**LIEBHERR 2017 ITTF**  
European Table Tennis Championships  
13th-17th September 2017, Luxembourg, LUX



## Men's Team Final Positions

<b>1</b>	GERMANY
<b>2</b>	PORTUGAL
<b>3</b>	SLOVENIA
<b>3</b>	FRANCE
<b>5</b>	SWEDEN
<b>6</b>	CROATIA
<b>7</b>	UKRAINE
<b>8</b>	GREECE
<b>9</b>	SPAIN
<b>10</b>	AUSTRIA
<b>11</b>	ROMANIA
<b>12</b>	POLAND
<b>13</b>	SLOVAK REPUBLIC
<b>14</b>	RUSSIA
<b>15</b>	BELARUS
<b>16</b>	LUXEMBOURG
<b>17</b>	DENMARK
<b>18</b>	TURKEY
<b>19</b>	BELGIUM
<b>20</b>	HUNGARY
<b>21</b>	CZECH REPUBLIC
<b>22</b>	ITALY
<b>23</b>	NETHERLANDS
<b>24</b>	LITHUANIA
<b>25</b>	ENGLAND
<b>26</b>	FINLAND
<b>27</b>	ISRAEL
<b>28</b>	SWITZERLAND
<b>29</b>	SERBIA
<b>30</b>	BULGARIA
<b>31</b>	IRELAND
<b>32</b>	ESTONIA
<b>3</b>	AZERBAIJAN
<b>34</b>	BOSNIA-HERZEGOVINA
<b>35</b>	MONTENEGRO
<b>36</b>	SCOTLAND
<b>37</b>	LATVIA
<b>38</b>	NORWAY
<b>39</b>	WALES
<b>40</b>	MACEDONIA
<b>41</b>	CYPRUS
<b>42</b>	KOSOVO



**EUROPEAN TABLE TENNIS UNION**  
**LIEBHERR 2017 ITTF**  
European Table Tennis Championships  
13th-17th September 2017, Luxembourg, LUX



## Women's Team Final Positions

<b>1</b>	<b>ROMANIA</b>
<b>2</b>	<b>GERMANY</b>
<b>3</b>	<b>NETHERLANDS</b>
<b>3</b>	<b>RUSSIA</b>
<b>5</b>	<b>HUNGARY</b>
<b>6</b>	<b>AUSTRIA</b>
<b>7</b>	<b>POLAND</b>
<b>8</b>	<b>PORTUGAL</b>
<b>9</b>	<b>CZECH REPUBLIC</b>
<b>10</b>	<b>FRANCE</b>
<b>11</b>	<b>LUXEMBOURG</b>
<b>12</b>	<b>SWEDEN</b>
<b>13</b>	<b>UKRAINE</b>
<b>14</b>	<b>CROATIA</b>
<b>15</b>	<b>BELARUS</b>
<b>16</b>	<b>SPAIN</b>
<b>17</b>	<b>SLOVENIA</b>
<b>18</b>	<b>SWITZERLAND</b>
<b>19</b>	<b>ITALY</b>
<b>20</b>	<b>AZERBAIJAN</b>
<b>21</b>	<b>SERBIA</b>
<b>22</b>	<b>TURKEY</b>
<b>23</b>	<b>ENGLAND</b>
<b>24</b>	<b>LITHUANIA</b>
<b>25</b>	<b>BELGIUM</b>
<b>26</b>	<b>GREECE</b>
<b>27</b>	<b>SLOVAK REPUBLIC</b>
<b>28</b>	<b>WALES</b>
<b>29</b>	<b>ISRAEL</b>
<b>30</b>	<b>BULGARIA</b>
<b>31</b>	<b>DENMARK</b>
<b>32</b>	<b>FINLAND</b>
<b>33</b>	<b>NORWAY</b>
<b>34</b>	<b>ESTONIA</b>
<b>35</b>	<b>BOSNIA- HERZEGOVINA</b>
<b>36</b>	<b>LATVIA</b>
<b>37</b>	<b>SCOTLAND</b>
<b>38</b>	<b>MACEDONIA</b>



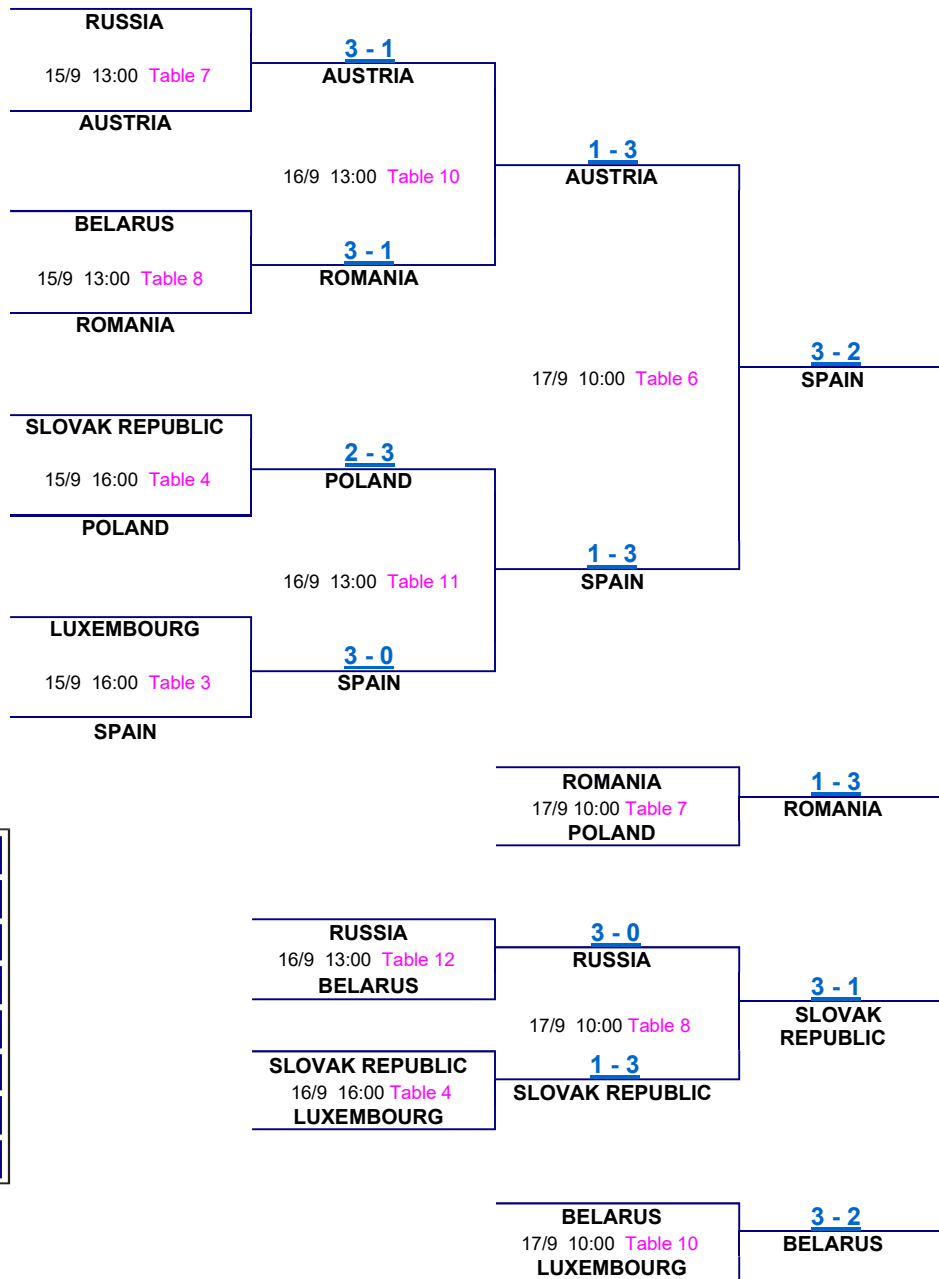
**EUROPEAN TABLE TENNIS UNION**  
**LIEBHERR 2017 ITTF**  
 European Table Tennis Championships  
 13th-17th September 2017, Luxembourg, LUX



**Men's Team Main Draw**

[Click the results for more details, and live scoring](#)

[Click here for detailed results](#)



**Final Positions**

9	SPAIN
10	AUSTRIA
11	ROMANIA
12	POLAND
13	SLOVAK REPUBLIC
14	RUSSIA
15	BELARUS
16	LUXEMBOURG



[Back](#)

Detailed Results: Men's Team Main Draw >> Position 9 - 16

		1st Game	2nd Game	3rd game	4th Game	5th Game	Match
<b>RUSSIA</b>	<b>AUSTRIA</b>	<b>15/9 13:00 Table: 7</b>					<b>1 - 3</b>
1 ISMAILOV Sadi	LEVENKO Andreas	11-7	7-11	11-9	6-11	11-6	3-2
2 ABUSEV Artur	HABESOHN Daniel	7-11	4-11	8-11	-	-	0-3
3 IVONIN Denis	GARDOS Robert	4-11	7-11	11-8	7-11	-	1-3
4 ISMAILOV Sadi	HABESOHN Daniel	11-9	11-13	11-13	14-12	10-12	2-3
5 ABUSEV Artur	LEVENKO Andreas	-	-	-	-	-	-
<b>BELARUS</b>	<b>ROMANIA</b>	<b>15/9 13:00 Table: 8</b>					<b>1 - 3</b>
1 PLATONOV Pavel	SZOCS Hunor	6-11	14-12	13-11	13-15	4-11	2-3
2 KHANIN Aliaksandr	IONESCU Ovidiu	6-11	5-11	11-7	11-6	12-10	3-2
3 SHAMRUK Gleb	CRISAN Adrian	7-11	6-11	11-3	6-11	-	1-3
4 PLATONOV Pavel	IONESCU Ovidiu	9-11	6-11	3-11	-	-	0-3
5 KHANIN Aliaksandr	SZOCS Hunor	-	-	-	-	-	-
<b>POLAND</b>	<b>SLOVAK REPUBLIC</b>	<b>15/9 16:00 Table: 4</b>					<b>3 - 2</b>
1 WANG Zengyi	WANG Yang	11-7	11-5	11-13	11-3	-	3-1
2 GORAK Daniel	PISTEJ Lubomir	7-11	9-11	11-8	11-8	11-9	3-2
3 BADOWSKI Marek	BAI He ^	5-11	14-12	11-7	7-11	9-11	2-3
4 WANG Zengyi	PISTEJ Lubomir	11-9	11-9	11-13	10-12	11-13	2-3
5 GORAK Daniel	WANG Yang	11-3	11-9	11-2	-	-	3-0
<b>LUXEMBOURG</b>	<b>SPAIN</b>	<b>15/9 16:00 Table: 3</b>					<b>0 - 3</b>
1 GLOD Eric	CANTERO Jesus	12-14	11-3	9-11	11-6	9-11	2-3
2 MICHELY Gilles	ROBLES Alvaro	8-11	8-11	10-12	-	-	0-3
3 MLADENOVIC Luka	DURAN Marc	9-11	2-11	7-11	-	-	0-3
4 GLOD Eric	ROBLES Alvaro	-	-	-	-	-	-
5 MICHELY Gilles	CANTERO Jesus	-	-	-	-	-	-
<b>BELARUS</b>	<b>RUSSIA</b>	<b>16/9 13:00 Table: 12</b>					<b>0 - 3</b>
1 PLATONOV Pavel	ISMAILOV Sadi	7-11	13-11	10-12	9-11	-	1-3
2 KHANIN Aliaksandr	VLASOV Grigory	10-12	6-11	11-9	6-11	-	1-3
3 SHAMRUK Gleb	SIDORENKO Vladimir	7-11	11-6	11-4	6-11	4-11	2-3
4 PLATONOV Pavel	VLASOV Grigory	-	-	-	-	-	-
5 KHANIN Aliaksandr	ISMAILOV Sadi	-	-	-	-	-	-
<b>AUSTRIA</b>	<b>ROMANIA</b>	<b>16/9 13:00 Table: 10</b>					<b>3 - 1</b>
1 HABESOHN Daniel	SZOCS Hunor	9-11	10-12	11-9	11-6	11-3	3-2
2 LEVENKO Andreas	PLETEA Cristian	4-11	10-12	11-8	13-11	7-11	2-3
3 CHEN Weixing	IONESCU Ovidiu	11-8	12-10	8-11	9-11	12-10	3-2
4 HABESOHN Daniel	PLETEA Cristian	11-6	11-8	7-11	11-5	-	3-1
5 LEVENKO Andreas	SZOCS Hunor	-	-	-	-	-	-
<b>SPAIN</b>	<b>POLAND</b>	<b>16/9 13:00 Table: 11</b>					<b>3 - 1</b>
1 ROBLES Alvaro	GORAK Daniel	7-11	11-7	11-6	11-6	-	3-1
2 DURAN Marc	WANG Zengyi	4-11	4-11	6-11	-	-	0-3
3 CANTERO Jesus	BADOWSKI Marek	11-4	12-10	13-11	-	-	3-0
4 ROBLES Alvaro	WANG Zengyi	9-11	12-10	11-8	11-6	-	3-1
5 DURAN Marc	GORAK Daniel	-	-	-	-	-	-
<b>SLOVAK REPUBLIC</b>	<b>LUXEMBOURG</b>	<b>16/9 16:00 Table: 4</b>					<b>3 - 1</b>
1 PISTEJ Lubomir	DIELISSEN Marc	11-3	12-10	11-3	-	-	3-0
2 BAI He ^	GLOD Eric	8-11	11-6	11-13	11-5	5-11	2-3
3 SEREDA Peter	MICHELY Gilles	11-6	11-8	11-6	-	-	3-0
4 PISTEJ Lubomir	GLOD Eric	4-11	11-7	11-8	11-5	-	3-1
5 BAI He ^	DIELISSEN Marc	-	-	-	-	-	-
<b>SLOVAK REPUBLIC</b>	<b>RUSSIA</b>	<b>17/9 10:00 Table: 8</b>					<b>3 - 1</b>
1 PISTEJ Lubomir	SIDORENKO Vladimir	6-11	8-11	10-12	-	-	0-3
2 BAI He ^	IVONIN Denis	11-13	14-12	7-11	11-5	11-6	3-2
3 SEREDA Peter	ABUSEV Artur	3-11	11-9	11-4	11-4	-	3-1
4 PISTEJ Lubomir	IVONIN Denis	11-7	11-7	11-8	-	-	3-0
5 BAI He ^	SIDORENKO Vladimir	-	-	-	-	-	-
<b>BELARUS</b>	<b>LUXEMBOURG</b>	<b>17/9 10:00 Table: 10</b>					<b>3 - 2</b>
1 KHANIN Aliaksandr	MLADENOVIC Luka	4-11	4-11	9-11	-	-	0-3
2 BARABANOV Kiryl	GLOD Eric	5-11	15-13	11-5	7-11	9-11	2-3
3 SHAMRUK Gleb	MICHELY Gilles	11-6	11-7	11-4	-	-	3-0
4 KHANIN Aliaksandr	GLOD Eric	11-5	14-12	11-5	-	-	3-0
5 PLATONOV Pavel	MLADENOVIC Luka	8-11	11-9	11-9	13-11	-	3-1

<b>AUSTRIA</b>		<b>SPAIN</b>		<b>17/9 10:00 Table: 6</b>					<b>2 - 3</b>
1	HABESOHN Daniel	CANTERO Jesus		9-11	11-9	11-6	11-9	-	3-1
2	LEVENKO Andreas	ROBLES Alvaro		7-11	10-12	13-15	-	-	0-3
3	FEGERL Stefan	DURAN Marc		11-9	8-11	11-5	11-9	-	3-1
4	HABESOHN Daniel	ROBLES Alvaro		7-11	9-11	11-9	6-11	-	1-3
5	LEVENKO Andreas	CANTERO Jesus		3-11	4-11	3-11	-	-	0-3
<b>ROMANIA</b>		<b>POLAND</b>		<b>17/9 10:00 Table: 7</b>					<b>3 - 1</b>
1	PLETEA Cristian	BADOWSKI Marek		14-12	11-2	11-6	-	-	3-0
2	CRISAN Adrian	GORAK Daniel		15-13	11-3	11-8	-	-	3-0
3	SIPOS Rares	WANG Zengyi		8-11	11-7	5-11	9-11	-	1-3
4	PLETEA Cristian	GORAK Daniel		11-1	11-5	11-7	-	-	3-0
5	CRISAN Adrian	BADOWSKI Marek		-	-	-	-	-	-

[<< Back](#)



**EUROPEAN TABLE TENNIS UNION**  
**LIEBHERR 2017 ITTF**  
European Table Tennis Championships  
13th-17th September 2017, Luxembourg, LUX



**First Stage** [Scroll down for all Groups](#)

[Click on the scores for details ..](#)

**Group B: Men's Teams Groups**

	TEAM	POR	AUT	SLO	SVK	Win	Loss	Point	Pos
1	PORTUGAL	POR	3 - 2	3 - 0	3 - 1	3	0	6	1
2	AUSTRIA	AUT	2 - 3	2 - 3	2 - 3	0	3	3	4
3	SLOVENIA	SLO	0 - 3	3 - 2	3 - 2	2	1	5	2
4	SLOVAK REPUBLIC	SVK	1 - 3	3 - 2	2 - 3	1	2	4	3

1st Round	1	13/9 13:00	<a href="#">Table 1</a>	PORTUGAL	SLOVENIA	3 - 0
	2	13/9 13:00	<a href="#">Table 3</a>	AUSTRIA	SLOVAK REPUBLIC	2 - 3
2nd Round	3	14/9 10:00	<a href="#">Table 2</a>	PORTUGAL	AUSTRIA	3 - 2
	4	14/9 10:00	<a href="#">Table 6</a>	SLOVENIA	SLOVAK REPUBLIC	3 - 2
3rd Round	5	14/9 19:00	<a href="#">Table 7</a>	PORTUGAL	SLOVAK REPUBLIC	3 - 1
	6	14/9 19:00	<a href="#">Table 8</a>	AUSTRIA	SLOVENIA	2 - 3

[Click here for details of Group B](#)



**EUROPEAN TABLE TENNIS UNION**  
**LIEBHERR 2017 ITTF**  
 European Table Tennis Championships  
 13th-17th September 2017, Luxembourg, LUX



[Back to Men's Teams Groups](#)

**Detailed Results: Men's Teams Groups Championship Division >> Group B**

		1st Game	2nd Game	3rd game	4th Game	5th Game	Match
<b>PORTUGAL</b>	<b>SLOVENIA</b>	<b>13/9 13:00 Table: 1</b>					<b>3 - 0</b>
1 FREITAS Marcos	JORGIC Darko	8-11	11-4	11-5	11-3	-	3-1
2 MONTEIRO Joao	TOKIC Bojan	11-9	11-5	8-11	11-4	-	3-1
3 APOLONIA Tiago	KOZUL Deni	11-9	11-7	11-5	-	-	3-0
4 FREITAS Marcos	TOKIC Bojan	-	-	-	-	-	-
5 MONTEIRO Joao	JORGIC Darko	-	-	-	-	-	-
<b>AUSTRIA</b>	<b>SLOVAK REPUBLIC</b>	<b>13/9 13:00 Table: 3</b>					<b>2 - 3</b>
1 HABESOHN Daniel	PISTEJ Lubomir	11-8	6-11	11-3	10-12	11-6	3-2
2 GARDOS Robert	SEREDA Peter	5-11	9-11	11-9	11-9	11-9	3-2
3 FEGERL Stefan	WANG Yang	11-2	9-11	2-11	11-9	9-11	2-3
4 HABESOHN Daniel	SEREDA Peter	7-11	5-11	5-11	-	-	0-3
5 GARDOS Robert	PISTEJ Lubomir	3-11	10-12	9-11	-	-	0-3
<b>PORTUGAL</b>	<b>SLOVAK REPUBLIC</b>	<b>14/9 19:00 Table: 7</b>					<b>3 - 1</b>
1 FREITAS Marcos	WANG Yang	11-7	7-11	13-11	9-11	14-16	2-3
2 MONTEIRO Joao	PISTEJ Lubomir	4-11	11-7	15-13	11-9	-	3-1
3 APOLONIA Tiago	BAI He ^	11-6	15-13	11-7	-	-	3-0
4 FREITAS Marcos	PISTEJ Lubomir	8-11	11-4	11-7	11-9	-	3-1
5 MONTEIRO Joao	WANG Yang	-	-	-	-	-	-
<b>SLOVENIA</b>	<b>AUSTRIA</b>	<b>14/9 19:00 Table: 8</b>					<b>3 - 2</b>
1 TOKIC Bojan	GARDOS Robert	11-7	12-10	11-9	-	-	3-0
2 JORGIC Darko	FEGERL Stefan	9-11	8-11	8-11	-	-	0-3
3 KOZUL Deni	CHEN Weixing	11-7	11-13	6-11	5-11	-	1-3
4 TOKIC Bojan	FEGERL Stefan	3-11	11-9	11-8	11-7	-	3-1
5 JORGIC Darko	GARDOS Robert	11-9	11-8	8-11	11-8	-	3-1
<b>PORTUGAL</b>	<b>AUSTRIA</b>	<b>14/9 10:00 Table: 2</b>					<b>3 - 2</b>
1 FREITAS Marcos	GARDOS Robert	11-5	11-4	8-11	11-7	-	3-1
2 APOLONIA Tiago	FEGERL Stefan	9-11	11-9	11-3	9-11	6-11	2-3



3	MONTEIRO Joao	HABESOHN Daniel	11-8	7-11	11-6	8-11	5-11	2-3
4	FREITAS Marcos	FEGERL Stefan	11-8	6-11	12-10	7-11	11-9	3-2
5	APOLONIA Tiago	GARDOS Robert	7-11	10-12	11-9	11-7	11-7	3-2
<b>SLOVENIA</b>		<b>SLOVAK REPUBLIC</b>	<b>14/9 10:00 Table: 6</b>					<b>3 - 2</b>
1	TOKIC Bojan	PISTEJ Lubomir	9-11	11-6	9-11	12-14	-	1-3
2	JORGIC Darko	WANG Yang	11-8	5-11	8-11	4-11	-	1-3
3	ZIBRAT Jan	SEREDA Peter	11-5	11-6	6-11	10-12	11-6	3-2
4	TOKIC Bojan	WANG Yang	11-8	12-10	11-8	-	-	3-0
5	JORGIC Darko	PISTEJ Lubomir	10-12	11-5	11-6	8-11	18-16	3-2



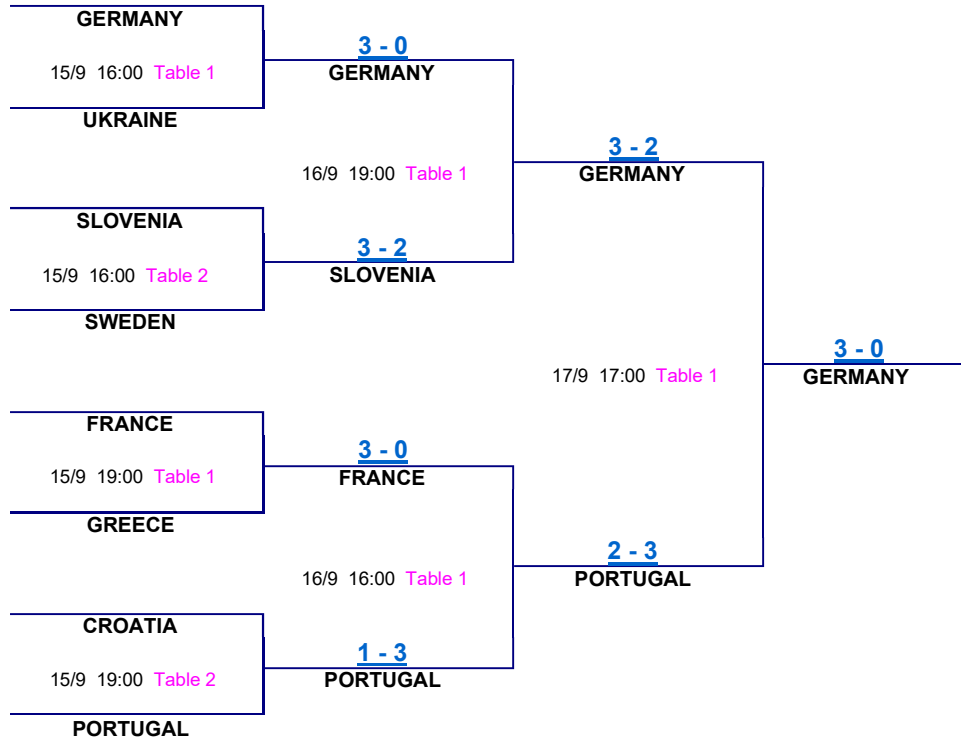
**EUROPEAN TABLE TENNIS UNION**  
**LIEBHERR 2017 ITTF**  
 European Table Tennis Championships  
 13th-17th September 2017, Luxembourg, LUX



**Men's Team Main Draw**

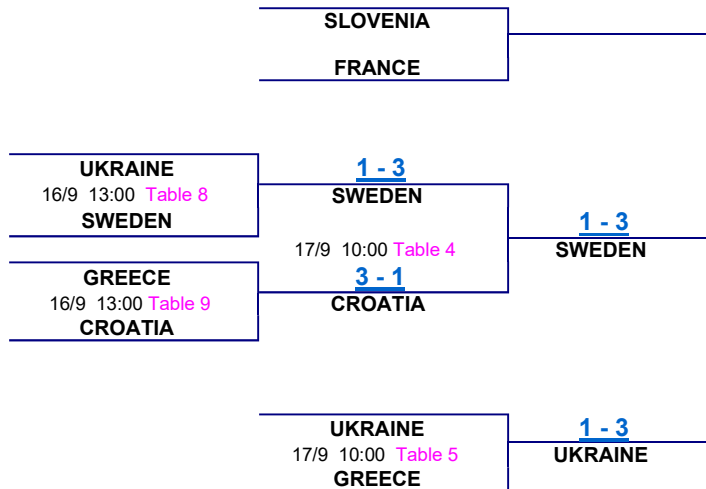
[Click the results for more details, and live scoring](#)

[Click here for detailed results](#)



**Final Positions**

1	GERMANY
2	PORTUGAL
3	SLOVENIA
3	FRANCE
5	SWEDEN
6	CROATIA
7	UKRAINE
8	GREECE





[Back](#)

Detailed Results: Women's Team Main Draw >> Position 1 - 8

		1st Game	2nd Game	3rd game	4th Game	5th Game	Match
<b>GERMANY</b>	<b>POLAND</b>	<b>15/9 13:00 Table: 2</b>					<b>3 - 0</b>
1 HAN Ying ^	LI Qian	11-7	13-15	11-6	11-8	-	3-1
2 SHAN Xiaona ^	GRZYBOWSKA-FRANC Katarzyna	11-4	11-4	11-6	-	-	3-0
3 MITTELHAM Nina	PARTYKA Natalia	9-11	12-10	11-4	11-6	-	3-1
4 HAN Ying ^	GRZYBOWSKA-FRANC Katarzyna	-	-	-	-	-	-
5 SHAN Xiaona ^	LI Qian	-	-	-	-	-	-
<b>NETHERLANDS</b>	<b>AUSTRIA</b>	<b>15/9 10:00 Table: 2</b>					<b>3 - 2</b>
1 LI Jie	LIU Jia	11-5	11-8	14-16	8-11	11-9	3-2
2 EERLAND Britt	POLCANOVA Sofia	11-13	10-12	6-11	-	-	0-3
3 VERMAAS Kim	SOLJA Amelie ^	8-11	9-11	14-12	5-11	-	1-3
4 LI Jie	POLCANOVA Sofia	11-7	11-9	11-9	-	-	3-0
5 EERLAND Britt	LIU Jia	11-5	11-7	12-10	-	-	3-0
<b>RUSSIA</b>	<b>HUNGARY</b>	<b>15/9 10:00 Table: 1</b>					<b>3 - 1</b>
1 MIKHAILOVA Polina	MADARASZ Dora	8-11	13-11	12-10	13-15	11-9	3-2
2 VOROBEVA Olga	POTA Georgina	11-8	6-11	11-13	14-12	6-11	2-3
3 NOSKOVA Yana	PERGEL Szandra	12-10	9-11	11-7	11-6	-	3-1
4 MIKHAILOVA Polina	POTA Georgina	11-6	9-11	11-6	11-7	-	3-1
5 VOROBEVA Olga	MADARASZ Dora	-	-	-	-	-	-
<b>PORTUGAL</b>	<b>ROMANIA</b>	<b>15/9 13:00 Table: 1</b>					<b>0 - 3</b>
1 YU Fu ^	MONTEIRO DODEAN Daniela	11-8	7-11	6-11	11-5	9-11	2-3
2 SHAO Jieni ^	SAMARA Elizabeta	11-6	4-11	3-11	13-11	9-11	2-3
3 OLIVEIRA Leila	SZOCS Bernadette	2-11	4-11	7-11	-	-	0-3
4 YU Fu ^	SAMARA Elizabeta	-	-	-	-	-	-
5 SHAO Jieni ^	MONTEIRO DODEAN Daniela	-	-	-	-	-	-
<b>POLAND</b>	<b>AUSTRIA</b>	<b>16/9 10:00 Table: 4</b>					<b>1 - 3</b>
1 KUSINSKA Klaudia	LIU Jia	5-11	5-11	3-11	-	-	0-3
2 BAJOR Natalia	POLCANOVA Sofia	7-11	7-11	6-11	-	-	0-3
3 GRZYBOWSKA-FRANC Katarzyna	SOLJA Amelie ^	9-11	6-11	11-6	11-6	11-6	3-2
4 KUSINSKA Klaudia	POLCANOVA Sofia	11-8	4-11	0-11	0-11	-	1-3
5 BAJOR Natalia	LIU Jia	-	-	-	-	-	-
<b>PORTUGAL</b>	<b>HUNGARY</b>	<b>16/9 10:00 Table: 5</b>					<b>1 - 3</b>
1 SHAO Jieni ^	MADARASZ Dora	11-9	9-11	6-11	11-9	11-9	3-2
2 YU Fu ^	POTA Georgina	11-4	3-11	11-6	6-11	14-16	2-3
3 OLIVEIRA Leila	PERGEL Szandra	2-11	7-11	11-9	9-11	-	1-3
4 SHAO Jieni ^	POTA Georgina	9-11	8-11	8-11	-	-	0-3
5 YU Fu ^	MADARASZ Dora	-	-	-	-	-	-
<b>HUNGARY</b>	<b>AUSTRIA</b>	<b>16/9 19:00 Table: 4</b>					<b>3 - 2</b>
1 NAGYVARADI Mercedes	MISCHEK Karoline	11-6	8-11	6-11	5-11	-	1-3
2 AMBRUS Krisztina	SOLJA Amelie ^	11-8	11-6	11-4	-	-	3-0
3 MADARASZ Dora	POLCANOVA Sofia	12-14	11-5	9-11	11-8	9-11	2-3
4 NAGYVARADI Mercedes	SOLJA Amelie ^	3-11	11-9	16-14	11-6	-	3-1
5 AMBRUS Krisztina	MISCHEK Karoline	11-7	9-11	11-6	11-8	-	3-1
<b>POLAND</b>	<b>PORTUGAL</b>	<b>16/9 19:00 Table: 5</b>					<b>3 - 0</b>
1 BAJOR Natalia	MARTINS Catia	11-8	9-11	11-3	11-9	-	3-1
2 GRZYBOWSKA-FRANC Katarzyna	SHAO Jieni ^	9-11	19-17	11-6	11-8	-	3-1
3 PARTYKA Natalia	OLIVEIRA Leila	11-7	11-3	11-9	-	-	3-0
4 BAJOR Natalia	SHAO Jieni ^	-	-	-	-	-	-
5 GRZYBOWSKA-FRANC Katarzyna	MARTINS Catia	-	-	-	-	-	-
<b>NETHERLANDS</b>	<b>GERMANY</b>	<b>16/9 10:00 Table: 1</b>					<b>2 - 3</b>
1 LI Jie	SHAN Xiaona ^	11-13	11-8	15-13	11-8	-	3-1
2 EERLAND Britt	HAN Ying ^	2-11	3-11	5-11	-	-	0-3
3 VERMAAS Kim	MITTELHAM Nina	11-7	7-11	6-11	11-7	11-9	3-2
4 LI Jie	HAN Ying ^	13-11	12-10	7-11	6-11	6-11	2-3
5 EERLAND Britt	SHAN Xiaona ^	6-11	5-11	11-3	9-11	-	1-3
<b>ROMANIA</b>	<b>RUSSIA</b>	<b>16/9 13:00 Table: 1</b>					<b>3 - 0</b>
1 SAMARA Elizabeta	NOSKOVA Yana	11-9	6-11	1-11	11-8	11-7	3-2
2 MONTEIRO DODEAN Daniela	MIKHAILOVA Polina	11-6	11-7	11-9	-	-	3-0
3 SZOCS Bernadette	VOROBEVA Olga	15-17	13-11	11-7	11-5	-	3-1
4 SAMARA Elizabeta	MIKHAILOVA Polina	-	-	-	-	-	-
5 MONTEIRO DODEAN Daniela	NOSKOVA Yana	-	-	-	-	-	-

<b>ROMANIA</b>		<b>GERMANY</b>	<b>17/9 14:00 Table: 1</b>					<b>3 - 2</b>
1	SAMARA Elizabeta	HAN Ying ^	9-11	12-10	9-11	11-8	11-7	3-2
2	MONTEIRO DODEAN Daniela	SHAN Xiaona ^	6-11	6-11	7-11	-	-	0-3
3	SZOCS Bernadette	MITTELHAM Nina	11-5	11-5	6-11	11-6	-	3-1
4	SAMARA Elizabeta	SHAN Xiaona ^	8-11	9-11	17-15	3-11	-	1-3
5	MONTEIRO DODEAN Daniela	HAN Ying ^	11-4	11-8	4-11	12-10	-	3-1

[<< Back](#)



**EUROPEAN TABLE TENNIS UNION**  
**LIEBHERR 2017 ITTF**  
European Table Tennis Championships  
13th-17th September 2017, Luxembourg, LUX



**First Stage** [Scroll down for all Groups](#)

[Click on the scores for details ..](#)

**Group C: Women's Teams Groups**

	TEAM	AUT	POR	UKR	ESP	Win	Loss	Point	Pos	
1	AUSTRIA	AUT		3 - 2	3 - 1	2 - 3	2	1	5	1
2	PORTUGAL	POR	2 - 3		3 - 2	3 - 1	2	1	5	2
3	UKRAINE	UKR	1 - 3	2 - 3		3 - 0	1	2	4	3
4	SPAIN	ESP	3 - 2	1 - 3	0 - 3		1	2	4	4

1st Round	1	13/9 10:00	<a href="#">Table 3</a>	AUSTRIA	UKRAINE	3 - 1
	2	13/9 10:00	<a href="#">Table 8</a>	PORTUGAL	SPAIN	3 - 1
2nd Round	3	13/9 19:00	<a href="#">Table 7</a>	AUSTRIA	PORTUGAL	3 - 2
	4	13/9 19:00	<a href="#">Table 6</a>	UKRAINE	SPAIN	3 - 0
3rd Round	5	14/9 13:00	<a href="#">Table 2</a>	AUSTRIA	SPAIN	2 - 3
	6	14/9 13:00	<a href="#">Table 4</a>	PORTUGAL	UKRAINE	3 - 2

[Click here for details of Group C](#)



**EUROPEAN TABLE TENNIS UNION**  
**LIEBHERR 2017 ITTF**  
 European Table Tennis Championships  
 13th-17th September 2017, Luxembourg, LUX



[Back to Women's Teams Groups](#)

**Detailed Results: Women's Teams Groups Championship Division >> Group C**

		1st Game	2nd Game	3rd game	4th Game	5th Game	Match
<b>UKRAINE</b>	<b>AUSTRIA</b>	<b>13/9 10:00 Table: 3</b>					<b>1 - 3</b>
1 BILENKO Tetyana	LIU Jia	2-11	6-11	4-11	-	-	0-3
2 GAPONOVA Ganna	POLCANOVA Sofia	7-11	8-11	14-12	10-12	-	1-3
3 PESOTSKA Margaryta	MISCHEK Karoline	11-1	11-4	11-6	-	-	3-0
4 BILENKO Tetyana	POLCANOVA Sofia	3-11	6-11	9-11	-	-	0-3
5 GAPONOVA Ganna	LIU Jia	-	-	-	-	-	-
<b>SPAIN</b>	<b>PORTUGAL</b>	<b>13/9 10:00 Table: 8</b>					<b>1 - 3</b>
1 XIAO Maria	SHAO Jieni ^	6-11	8-11	10-12	-	-	0-3
2 DVORAK Galia	YU Fu ^	5-11	11-13	10-12	-	-	0-3
3 RAMIREZ Sara	OLIVEIRA Leila	11-6	11-7	12-10	-	-	3-0
4 XIAO Maria	YU Fu ^	11-8	9-11	7-11	8-11	-	1-3
5 DVORAK Galia	SHAO Jieni ^	-	-	-	-	-	-
<b>AUSTRIA</b>	<b>SPAIN</b>	<b>14/9 13:00 Table: 2</b>					<b>2 - 3</b>
1 SOLJA Amelie ^	ZHANG Xuan	11-6	13-11	11-4	-	-	3-0
2 MISCHEK Karoline	XIAO Maria	11-6	8-11	7-11	7-11	-	1-3
3 POLCANOVA Sofia	DVORAK Galia	11-7	12-10	11-7	-	-	3-0
4 SOLJA Amelie ^	RAMIREZ Sara	11-9	6-11	9-11	9-11	-	1-3
5 MISCHEK Karoline	ZHANG Xuan	11-7	2-11	14-16	12-14	-	1-3
<b>PORTUGAL</b>	<b>UKRAINE</b>	<b>14/9 13:00 Table: 4</b>					<b>3 - 2</b>
1 YU Fu ^	PESOTSKA Margaryta	5-11	11-8	7-11	11-6	11-6	3-2
2 SHAO Jieni ^	GAPONOVA Ganna	8-11	6-11	10-12	-	-	0-3
3 MARTINS Catia	BRATEYKO Solomiya	2-11	7-11	9-11	-	-	0-3
4 YU Fu ^	GAPONOVA Ganna	11-3	11-7	6-11	11-6	-	3-1
5 SHAO Jieni ^	PESOTSKA Margaryta	6-11	11-5	11-5	11-7	-	3-1
<b>PORTUGAL</b>	<b>AUSTRIA</b>	<b>13/9 19:00 Table: 7</b>					<b>2 - 3</b>
1 SHAO Jieni ^	POLCANOVA Sofia	16-18	3-11	8-11	-	-	0-3
2 YU Fu ^	LIU Jia	12-14	7-11	11-7	11-5	11-8	3-2

3	OLIVEIRA Leila	SOLJA Amelie ^	6-11	12-14	10-12	-	-	0-3
4	SHAO Jieni ^	LIU Jia	7-11	11-7	7-11	11-1	11-5	3-2
5	YU Fu ^	POLCANOVA Sofia	11-8	11-4	5-11	3-11	7-11	2-3
<b>UKRAINE</b>		<b>SPAIN</b>	<b>13/9 19:00 Table: 6</b>					<b>3 - 0</b>
1	PESOTSKA Margaryta	DVORAK Galia	11-7	11-9	13-11	-	-	3-0
2	GAPONOVA Ganna	XIAO Maria	9-11	11-8	11-5	9-11	11-4	3-2
3	BRATEYKO Solomiya	RAMIREZ Sara	11-7	11-6	9-11	11-6	-	3-1
4	PESOTSKA Margaryta	XIAO Maria	-	-	-	-	-	-
5	GAPONOVA Ganna	DVORAK Galia	-	-	-	-	-	-

## CROATIA JUNIOR & CADET OPEN

[zurück](#)

Von 13. bis 17. September wurde in Varazdin (KRO) ein Premium Event des ITTF Junior Circuits abgehalten. Österreich war mit 8 Spieler/innen am Start.

Aus dem U18-Burschen Nationalteam stellten sich Adrian Dillon, Jonas Promberger und Thomas Ziller der internationalen Konkurrenz. Den Aufstieg in die Hauptrunde des Einzelbewerbs schaffte nur der Salzburger Ziller. Dafür konnte sich Tirols Adrian Dillon mit seinem deutschen Doppelpartner Meng im Doppelbewerb unter die letzten 32 kämpfen.

Bei den U15-Burschen hat sich Andre Kases für den Hauptbewerb qualifiziert, ehe er dort in der ersten Runde die Überlegenheit des Gegners akzeptieren musste.

Leider unbelohnt blieb diesmal das Engagement unserer Mädels.

- [Ergebnisse und weitere Informationen](#)

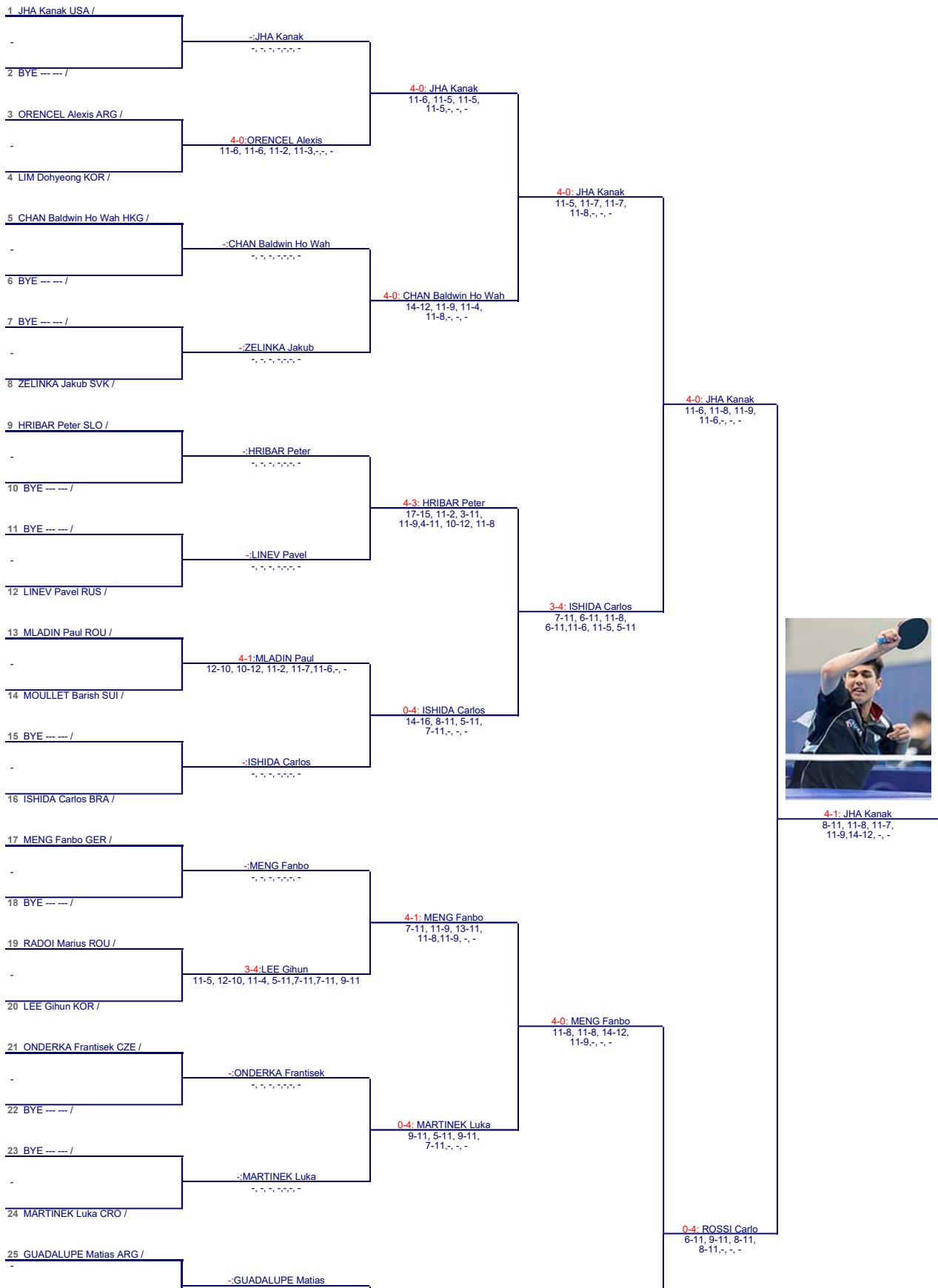




Junior Boys' Singles (Qual. Groups)						Full Details & H2H			
Group	Player	1	2	3	4	Wins	Losses	Points	Position
<b>Group 1</b> Details of group 1									
1	RASSENFOSE Adrien BEL		3-0	3-0		2	0	4	1
2	SARIEV Stoyan BUL	0-3		1-3		0	2	2	3
3	IGLESIAS Anxo ESP	0-3	3-1			1	1	3	2
<b>Group 2</b> Details of group 2									
1	KWAN Wing ^ ENG		3-1	0-3		1	1	3	2
2	PETROV Martin BUL	1-3		0-3		0	2	2	3
3	CHAN Baldwin Ho Wah HKG	3-0	3-0			2	0	4	1
<b>Group 3</b> Details of group 3									
1	PEKO Stefan SVK		3-0	3-1		2	0	4	1
2	HRISTEV Hristo BUL	0-3		0-3		0	2	2	3
3	AMIRI Arya IRI	1-3	3-0			1	1	3	2
<b>Group 4</b> Details of group 4									
1	PICIULIN Gabriele ITA		3-1	0-3	3-2	2	1	5	3
2	DRAZIC Dominik CRO	1-3		1-3	1-3	0	3	3	4
3	KHAYYAM Radin IRI	3-0	3-1		2-3	2	1	5	1
4	NETTARP Bruno SWE	2-3	3-1	3-2		2	1	5	2
<b>Group 5</b> Details of group 5									
1	THIMON Jonathan SWE		3-1	3-0	3-0	3	0	6	1
2	BOROVNJAK Filip CRO	1-3		3-0	1-3	1	2	4	3
3	BUCCI Valerio ITA	0-3	0-3		1-3	0	3	3	4
4	REHO Rene SVK	0-3	3-1	3-1		2	1	5	2
<b>Group 6</b> Details of group 6									
1	MLADIN Paul ROU		3-1	3-0	3-1	3	0	6	1
2	DILLON Adrian ^ AUT	1-3		0-3	0-3	0	3	3	4
3	CAPPUCCIO Marco ITA	0-3	3-0		3-1	2	1	5	2
4	PINDURA Tobias SVK	1-3	3-0	1-3		1	2	4	3
<b>Group 7</b> Details of group 7									
1	ONDERKA Frantisek CZE		3-0	3-2	3-1	3	0	6	1
2	ZILLER Thomas AUT	0-3		3-2	3-2	2	1	5	2
3	KRAMARIC Domagoj CRO	2-3	2-3		0-3	0	3	3	4
4	WANG Yi-Fan TPE	1-3	2-3	3-0		1	2	4	3
<b>Group 8</b> Details of group 8									
1	LINEV Pavel RUS		3-2	3-2	3-2	3	0	6	1
2	PROMBERGER Jonas AUT	2-3		3-1	1-3	1	2	4	3
3	VYBIRAL Filip CZE	2-3	1-3		0-3	0	3	3	4
4	LI Hsin-Yu TPE	2-3	3-1	3-0		2	1	5	2
<b>Group 9</b> Details of group 9									
1	LEVAJAC Dimitrije SRB		3-0	3-1	3-2	3	0	6	1
2	NOVEL Matija SLO	0-3		3-2	3-1	2	1	5	2
3	STALZER Adam CZE	1-3	2-3		1-3	0	3	3	4
4	KAO Min-Chi TPE	2-3	1-3	3-1		1	2	4	3
<b>Group 10</b> Details of group 10									
1	JACQUES Quentin BEL		2-3	3-2	1-3	1	2	4	3
2	ZOVKO Lovro CRO	3-2		3-1	2-3	2	1	5	2
3	NORCIC Luka SLO	2-3	1-3		3-0	1	2	4	4
4	HARDMEIER Elias SUI	3-1	3-2	0-3		2	1	5	1
<b>Group 11</b> Details of group 11									

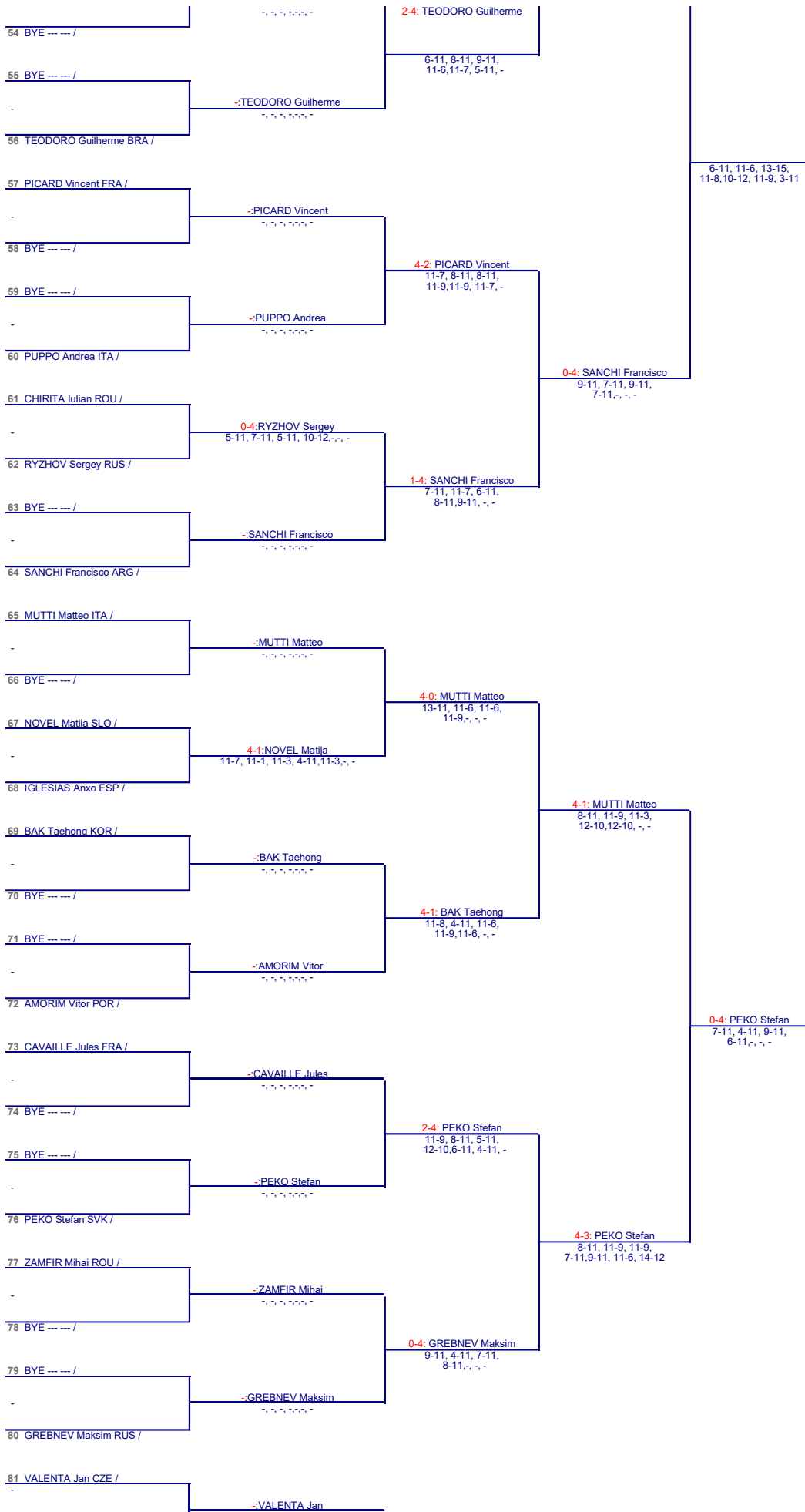
1	ALGUETTI Gal	USA		1-3	2-3	2-3	0	3	3	4
2	BANEK Mario	CRO	3-1		0-3	3-1	2	1	5	3
3	ANOKHIN Iliia	RUS	3-2	3-0		2-3	2	1	5	1
4	GRUJIC Nikola	SRB	3-2	1-3	3-2		2	1	5	2
<b>Group 12</b> <b>Details of group 12</b>										
1	YANG Yechan	KOR		3-1	3-0	3-0	3	0	6	1
2	ORENCEL Alexis	ARG	1-3		3-0	3-0	2	1	5	2
3	MARTINEK Mislav	CRO	0-3	0-3		3-0	1	2	4	3
4	MARUNIAK Dominik	SVK	0-3	0-3	0-3					

Junior Boys' Singles (JB)





4-1: TAI Ming-Wei  
11-9, 11-7, 11-8, 16-18,11-9, -, -



0-4: AHMADIAN Amin  
2-11, 8-11, 11-13, 5-11,-,-,-

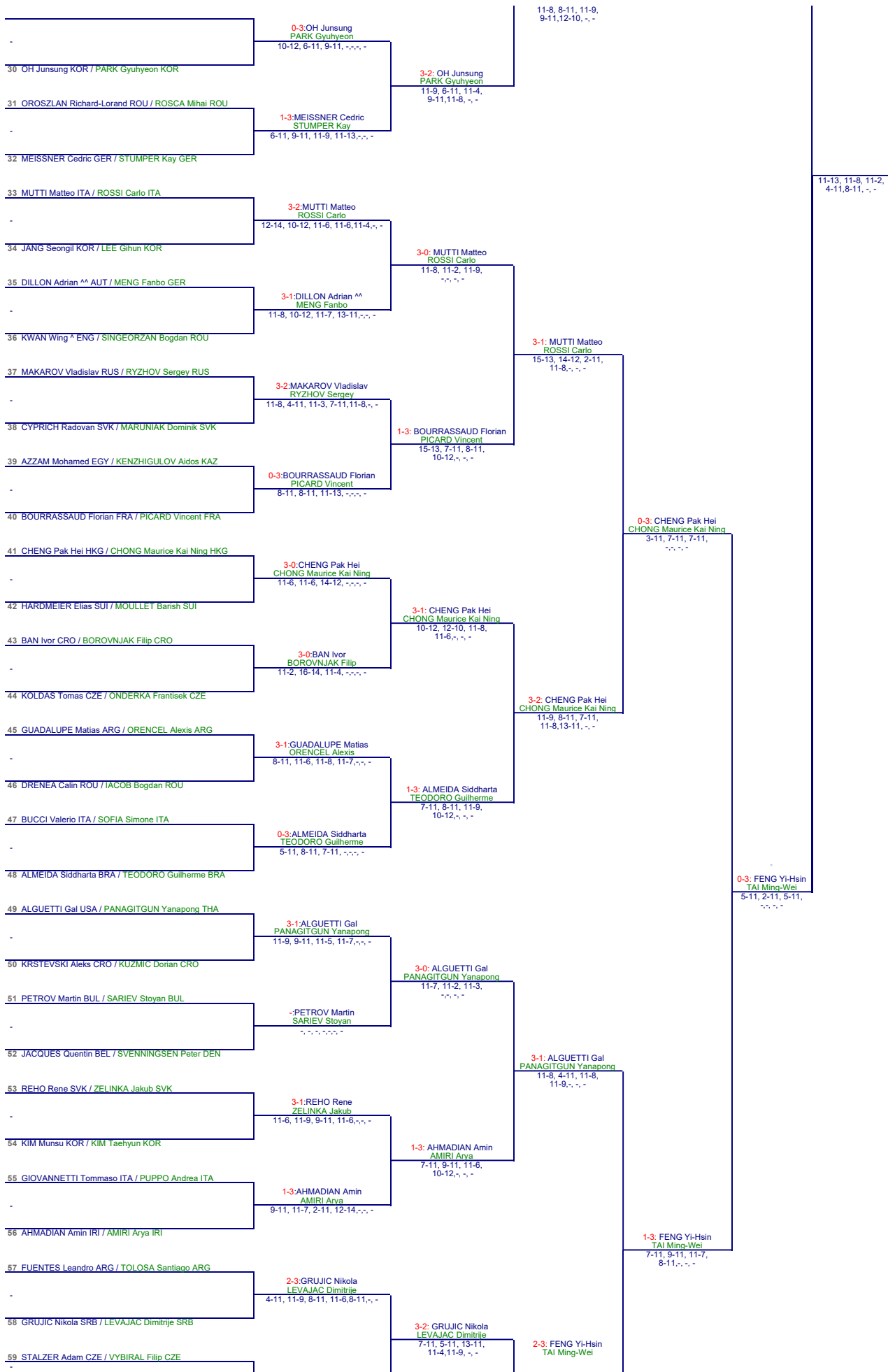


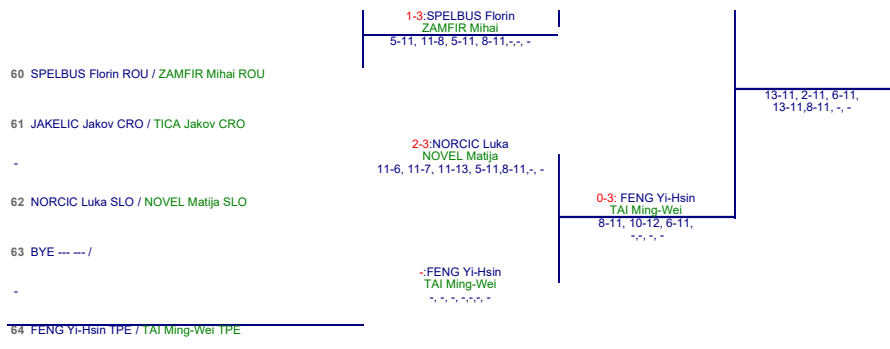


Sep 13 - Sep 17 (Junior Boys' Doubles)

1	ISHIDA Carlos BRA / JHA Kanak USA	0-3: ISHIDA Carlos JHA Kanak			
2	BYE --- /			2-3: PRUSA David VALENTA Jan	
3	BOGNAR Bence SRB / CHAN Baldwin Ho Wah HKG	1-3: PRUSA David VALENTA Jan	7-11, 11-13, 11-8, 6-11, -,-,-	11-3, 11-5, 3-11, 8-11, 9-11, -,-	
4	PRUSA David CZE / VALENTA Jan CZE				2-3: CHIRITA Cristian ^^ MLADIN Paul
5	MARTINEK Luka CRO / MARTINEK Mislav CRO	1-3: LI Hsin-Yu WANG Yi-Fan	7-11, 12-14, 11-6, 5-11, -,-,-	7-11, 16-14, 10-12, 7-11, -,-,-	11-3, 11-7, 5-11, 11-13, 9-11, -,-
6	LI Hsin-Yu TPE / WANG Yi-Fan TPE			1-3: CHIRITA Cristian ^^ MLADIN Paul	
7	PROMBERGER Jonas AUT / ZILLER Thomas AUT	2-3: CHIRITA Cristian ^^ MLADIN Paul	12-14, 11-9, 11-8, 7-11, 6-11, -,-		
8	CHIRITA Cristian ^^ ROU / MLADIN Paul ROU				0-3: BAK Taehong YANG Yechan
9	OYEBODE John ITA / PICIULIN Gabriele ITA	1-3: BAK Taehong YANG Yechan	9-11, 11-8, 9-11, 14-16, -,-,-		
10	BAK Taehong KOR / YANG Yechan KOR			3-2: BAK Taehong YANG Yechan	
11	HRISTEV Hristo BUL / KHAYYAM Radin IRI	0-3: DVOYNIKOV Artem GREBNEV Maksim	3-11, 8-11, 10-12, -,-,-	12-10, 6-11, 11-9, 5-11, 11-6, -,-	
12	DVOYNIKOV Artem RUS / GREBNEV Maksim RUS			3-1: BAK Taehong YANG Yechan	
13	ORAC Daniel SVK / PEKO Stefan SVK	3-0: ORAC Daniel PEKO Stefan	11-4, 11-6, 11-4, -,-,-	11-6, 9-11, 13-11, 11-6, -,-,-	
14	CHIRITA Iulian ROU / TOMICA Andrei ROU			3-2: ORAC Daniel PEKO Stefan	
15	ALHOURANI Hasan JOR / KHADER Khaled JOR	0-3: LORENZO Santiago SANCHI Francisco	4-11, 15-17, 7-11, -,-,-	7-11, 12-10, 10-12, 11-8, 11-6, -,-	
16	LORENZO Santiago ARG / SANCHI Francisco ARG				3-1: BAK Taehong YANG Yechan
17	CVETKO Tilen SLO / HRIBAR Peter SLO	3-1: CVETKO Tilen HRIBAR Peter	9-11, 12-10, 11-9, 11-8, -,-,-		12-10, 11-9, 10-12, 11-5, -,-,-
18	JOHN Marek SVK / PINDURA Tobias SVK			0-3: NETTARP Bruno THIMON Jonathan	
19	KIM Minsu (2005) KOR / LIM Dohyeong KOR	0-3: NETTARP Bruno THIMON Jonathan	6-11, 10-12, 11-13, -,-,-	6-11, 9-11, 10-12, -,-,-	
20	NETTARP Bruno SWE / THIMON Jonathan SWE			2-3: CAPPUCCIO Marco CICCHITTI Alessandro	
21	POP Mihai ROU / RADOI Marius ROU	3-1: POP Mihai RADOI Marius	10-12, 11-5, 11-8, 11-9, -,-,-	8-11, 11-8, 11-8, 4-11, 7-11, -,-	
22	KRAMARIC Domagoj CRO / ZOVKO Lovro CRO			0-3: CAPPUCCIO Marco CICCHITTI Alessandro	
23	CAPPUCCIO Marco ITA / CICCHITTI Alessandro ITA	3-1: CAPPUCCIO Marco CICCHITTI Alessandro	11-7, 9-11, 11-8, 11-7, -,-,-	6-11, 8-11, 8-11, -,-,-	
24	DEGROS Nicolas BEL / RASSENFOSSÉ Adrien BEL				0-3: AMORIM Vitor CAVILLE Jules
25	AMORIM Vitor POR / CAVILLE Jules FRA	3-0: AMORIM Vitor CAVILLE Jules	11-5, 11-6, 11-2, -,-,-		
26	BANEK Mario CRO / DRAZIC Dominik CRO			3-0: AMORIM Vitor CAVILLE Jules	
27	IGLESIAS Anxo ESP / KAO Min-Chi TPE	3-1: IGLESIAS Anxo KAO Min-Chi	7-11, 11-9, 11-6, 11-6, -,-,-	11-9, 11-5, 11-8, -,-,-	
28	GIROD Dorian SUI / OSIRO Pedro SUI			3-2: AMORIM Vitor CAVILLE Jules	
29	ANOKHIN Ilya RUS / LINEV Pavel RUS				2-3: FENG Yi-Hsin TAI Ming-Wei







## JUNIOR BOYS' TEAM - FIRST STAGE

One team advances to the second stage.

(The draw for 2nd stage will be held 20 minutes after the last match in groups ends)

IMPORTANT: FIRST ROUND OF SECOND STAGE ON FRIDAY 15TH SEPTEMBER AT 20:00 HOURS

Day	Time	Table	Match
15-Sep	9:00	1	1 - 3
15-Sep	12:00	18	2 - 3
15-Sep	16:00	11	1 - 2

JUNIOR BOYS - GROUP 1					1	2	3	4
1	530	USA-IRI	MIX			3-0	2-3	-
2	517	ITALY B	ITA	0-3			0-3	-
3	519	KOREA REPUBLIC A	KOR	3-2	3-0			-
4	x	BYE	-	-	-	-	-	

Points	Pos.
3	2
2	3
4	1

Day	Time	Table	Match
15-Sep	9:00	2	1 - 3
15-Sep	12:00	17	2 - 3
15-Sep	16:00	10	1 - 2

JUNIOR BOYS - GROUP 2					1	2	3	4
1	516	ITALY A	ITA			3-1	3-0	-
2	522	ROMANIA B	ROU	1-3			2-3	-
3	529	SWITZERLAND	SUI	0-3	3-2			-
4	x	BYE	-	-	-	-	-	

Points	Pos.
4	1
2	3
3	2

Day	Time	Table	Match
15-Sep	9:00	3	1 - 3
15-Sep	12:00	16	2 - 3
15-Sep	16:00	8	1 - 2

JUNIOR BOYS - GROUP 3					1	2	3	4
1	514	GERMANY	GER			3-1	3-0	-
2	524	SERBIA	SRB	1-3			3-2	-
3	518	JOR-BUL	MIX	0-3	2-3			-
4	x	BYE	-	-	-	-	-	

Points	Pos.
4	1
3	2
2	3

Day	Time	Table	Match
15-Sep	9:00	4	1 - 3
15-Sep	12:00	15	2 - 3
15-Sep	16:00	7	1 - 2

JUNIOR BOYS - GROUP 4					1	2	3	4
1	505	BRAZIL	BRA			3-0	3-1	-
2	502	ARGENTINA B	ARG	0-3			3-1	-
3	507	CROATIA A	CRO	1-3	1-3			-
4	x	BYE	-	-	-	-	-	

Points	Pos.
4	1
3	2
2	3

Day	Time	Table	Match
15-Sep	9:00	5	1 - 3
15-Sep	12:00	14	2 - 3
15-Sep	16:00	6	1 - 2

JUNIOR BOYS - GROUP 5					1	2	3	4
1	506	CHINESE TAIPEI	TPE			3-0	3-0	-
2	528	SWE-SVK	MIX	0-3			3-0	-
3	508	CROATIA B	CRO	0-3	0-3			-
4	x	BYE	-	-	-	-	-	

Points	Pos.
4	1
3	2
2	3

Day	Time	Table	Match
15-Sep	9:00	6	1 - 3
15-Sep	12:00	12	2 - 3
15-Sep	16:00	5	1 - 2

JUNIOR BOYS - GROUP 6					1	2	3	4
1	512	ENG-POR-THA	MIX			0-3	3-1	-
2	523	RUSSIA	RUS	3-0			3-1	-
3	503	AUT-KAZ	MIX	1-3	1-3			-
4	x	BYE	-	-	-	-	-	

Points	Pos.
3	2
4	1
2	3

Day	Time	Table	Match
15-Sep	9:00	7	1 - 3
15-Sep	12:00	10	2 - 3
15-Sep	16:00	4	1 - 2

JUNIOR BOYS - GROUP 7					1	2	3	4
1	501	ARGENTINA A	ARG			3-0	3-0	-
2	510	CZECH REPUBLIC A	CZE	0-3			3-0	-
3	509	CROATIA C	CRO	0-3	0-3			-
4	x	BYE	-	-	-	-	-	

Points	Pos.
4	1
3	2
2	3

## JUNIOR BOYS' TEAM - FIRST STAGE

One team advances to the second stage.

(The draw for 2nd stage will be held 20 minutes after the last match in groups ends)

IMPORTANT: FIRST ROUND OF SECOND STAGE ON FRIDAY 15TH SEPTEMBER AT 20:00 HOURS

Day	Time	Table	Match
15-Sep	9:00	8	1 - 3
15-Sep	12:00	9	2 - 3
15-Sep	16:00	3	1 - 2

JUNIOR BOYS - GROUP 8					1	2	3	4
1	513	FRANCE	FRA			3-2	3-0	-
2	515	HONG KONG	HKG	2-3			3-0	-
3	526	SLOVAK REPUBLIC B	SVK	0-3	0-3			-
4	x	BYE	-	-	-	-	-	

Points	Pos.
4	1
3	2
2	3

Day	Time	Table	Match
15-Sep	9:00	9	1 - 3
15-Sep	12:00	8	2 - 3
15-Sep	16:00	2	1 - 2

JUNIOR BOYS - GROUP 9					1	2	3	4
1	525	SLOVAK REPUBLIC A	SVK			3-0	3-1	-
2	521	ROMANIA A	ROU	0-3			3-0	-
3	511	CZECH REPUBLIC B	CZE	1-3	0-3			-
4	x	BYE	-	-	-	-	-	

Points	Pos.
4	1
3	2
2	3

Day	Time	Table	Match
15-Sep	9:00	10	1 - 3
15-Sep	12:00	7	2 - 3
15-Sep	16:00	1	1 - 2

JUNIOR BOYS - GROUP 10					1	2	3	4
1	504	BELGIUM	BEL			1-3	0-3	-
2	527	SLOVENIA	SLO	3-1			0-3	-
3	520	KOREA REPUBLIC B	KOR	3-0	3-0			-
4	x	BYE	-	-	-	-	-	

Points	Pos.
2	3
3	2
4	1

Junior Girls' Singles (Qual. Groups)						Full Details & H2H			
Group	Player	1	2	3	4	Wins	Losses	Points	Position
<b>Group 1</b> Details of group 1									
1	ZIRONOVA Ekaterina <b>RUS</b>		3-0	3-2	3-0	3	0	6	1
2	POPESCU Luiza <b>ROU</b>	0-3		2-3	3-1	1	2	4	3
3	FEREDJ Hiba <b>ALG</b>	2-3	3-2		3-2	2	1	5	2
4	YEPIFANTSEVA Anastasiya <b>UKR</b>	0-3	1-3	2-3		0	3	3	4
<b>Group 2</b> Details of group 2									
1	CHAU Wing Sze <b>HKG</b>		0-3	3-0	3-0	2	1	5	2
2	BEZEG Reka <b>SRB</b>	3-0		3-0	1-3	2	1	5	1
3	STRICOVA Niamh <b>CZE</b>	0-3	0-3		1-3	0	3	3	4
4	CHEN Ci-Xuan <b>TPE</b>	0-3	3-1	3-1		2	1	5	3
<b>Group 3</b> Details of group 3									
1	SCHREINER Franziska <b>GER</b>		3-0	3-0	3-0	3	0	6	1
2	PAPADIMITRIOU Malamatenia <b>GRE</b>	0-3		0-3	2-3	0	3	3	4
3	PYTLIKOVA Tereza <b>CZE</b>	0-3	3-0		2-3	1	2	4	3
4	NOVAK Tjasa <b>SLO</b>	0-3	3-2	3-2		2	1	5	2
<b>Group 4</b> Details of group 4									
1	VOVK Aleksandra <b>SLO</b>		3-1	3-1	3-2	3	0	6	1
2	KELLERMANN Sophia <b>AUT</b>	1-3		2-3	1-3	0	3	3	4
3	VIVARELLI Evelyn <b>ITA</b>	1-3	3-2		0-3	1	2	4	3
4	TENTSER Liubov <b>RUS</b>	2-3	3-1	3-0		2	1	5	2
<b>Group 5</b> Details of group 5									
1	TIEFENBRUNNER Laura <b>GER</b>		3-1	3-0	3-2	3	0	6	1
2	SUSAC Sara <b>CRO</b>	1-3		3-0	3-1	2	1	5	2
3	PROMBERGER Lena <b>AUT</b>	0-3	0-3		1-3	0	3	3	4
4	IANAU Patricia <b>ROU</b>	2-3	1-3	3-1		1	2	4	3
<b>Group 6</b> Details of group 6									
1	OPEKA Lara <b>SLO</b>		0-3	3-1	0-3	1	2	4	3
2	ALHODABY Marwa <b>EGY</b>	3-0		3-0	3-2	3	0	6	1
3	MURAT Ana <b>CRO</b>	1-3	0-3		0-3	0	3	3	4
4	DMITRIEVA Anna <b>RUS</b>	3-0	2-3	3-0		2	1	5	2
<b>Group 7</b> Details of group 7									
1	SLAUTINA Arina <b>RUS</b>		3-1	3-0	3-0	3	0	6	1
2	FRANOVIC Karla <b>CRO</b>	1-3		3-0	3-1	2	1	5	2
3	GRAMMATOPOULOU Daniela <b>GRE</b>	0-3	0-3		3-0	1	2	4	3
4	IANAU Natalia <b>ROU</b>	0-3	1-3	0-3		0	3	3	4
<b>Group 8</b> Details of group 8									
1	SUGASAWA Yukari <b>JPN</b>		3-0	3-0	3-0	3	0	6	1
2	PAULIN Lea <b>SLO</b>	0-3		3-1	3-1	2	1	5	2
3	SAZIMOVA Terezie <b>CZE</b>	0-3	1-3		3-1	1	2	4	3
4	RUS Irina <b>ROU</b>	0-3	1-3	1-3		0	3	3	4
<b>Group 9</b> Details of group 9									
1	VUKELIC Marta <b>CRO</b>		3-0	3-2	0-3	2	1	5	2
2	PASZEK Agata <b>POL</b>	0-3		2-3	0-3	0	3	3	4
3	VASENDOVA Jana <b>CZE</b>	2-3	3-2		0-3	1	2	4	3
4	LEE Youngi <b>KOR</b>	3-0	3-0	3-0		3	0	6	1
<b>Group 10</b> Details of group 10									
1	CHITALE Diya Parag <b>IND</b>		3-1	3-1	3-2	3	0	6	1

2	PENKAVOVA Kristyna	CZE	1-3		2-3	3-1	1	2	4	2
3	ANDRONOVA Miroslava	BUL	1-3	3-2		1-3	1	2	4	4
4	LEE Hojin	KOR	2-3	1-3	3-1		1	2	4	3
<b>Group 11</b> Details of group 11										
1	TU Wenna	GER		3-1	3-0	3-0	3	0	6	1
2	ILIEVA Ivet	BUL	1-3		3-1	3-1	2	1	5	2
3	MAIENBURG Aurelie	AUT	0-3	1-3		1-3	0	3	3	4
4	LEE Dayeon	KOR	0-3	1-3	3-1		1	2	4	3
<b>Group 12</b> Details of group 12										
1	CAI Fong-En	TPE		3-0	3-0	3-0	3	0	6	1
2	PEKOVA Zuzana	SVK	0-3		3-0	0-3	1	2	4	3
3	HASANOVA Dalma	BUL	0-3	0-3		0-3	0	3	3	4
4	LEE Daeun (2005)	KOR	0-3	3-0	3-0		2	1	5	2
<b>Group 13</b> Details of group 13										
1	GRIGELOVA Natalia	SVK		3-0	3-0	1-3	2	1	5	2
2	BARDAC Klara	CRO	0-3		3-1	0-3	1	2	4	3
3	DAKOVA Tsveta	BUL	0-3	1-3		0-3	0	3	3	4
4	KIM Seoyun	KOR	3-1	3-0	3-0		3	0	6	1
<b>Group 14</b> Details of group 14										
1	LABOSOVA Ema	SVK		3-2	3-1	3-0	3	0	6	1
2	KAIZOJI Camila	ARG	2-3		3-1	0-3	1	2	4	3
3	TRBUSCIC Ana	CRO	1-3	1-3		0-3	0	3	3	4
4	KIM Seongjin	KOR	0-3	3-0	3-0		2	1	5	2
<b>Group 15</b> Details of group 15										
1	HUDUSAN Andreea	ROU		1-3	0-3	3-0	1	2	4	2
2	TOMINJAK Radmila	SRB	3-1		0-3	0-3	1	2	4	4
3	SUN Jiayi ^	CRO	3-0	3-0		3-0	3	0	6	1
4	KIM Nayeong	KOR	0-3	3-0	0-3		1	2	4	3
<b>Group 16</b> Details of group 16										
1	BONDAREVA Anastasia	GER		3-2	3-0	1-3	2	1	5	2
2	MENGER Andjela	SRB	2-3		3-1	0-3	1	2	4	3
3	GRGIC Ivana	CRO	0-3	1-3		1-3	0	3	3	4
4	KANG Eunji	KOR	3-1	3-0	3-1		3	0	6	1
<b>Group 17</b> Details of group 17										
1	PAREDES Nathaly	ECU		1-3	3-1	0-3	1	2	4	3
2	STEPANOVA Gabriela	CZE	3-1		3-0	1-3	2	1	5	2
3	JURCEVIC Marta	CRO	1-3	0-3		1-3	0	3	3	4
4	JUNG Dana	KOR	3-0	3-1	3-1		3	0	6	1
<b>Group 18</b> Details of group 18										
1	SANTEK Leona	CRO		1-3	3-0	3-2	2	1	5	3
2	MATEJOVSKA Anna	CZE	3-1		3-0	2-3	2	1	5	1
3	ALKHATEEB Dana	JOR	0-3	0-3		0-3	0	3	3	4
4	CHOI Yuna	KOR	2-3	3-2	3-0		2	1	5	2
<b>Group 19</b> Details of group 19										
1	AKASHEVA Zauresh	KAZ		3-1	3-0	3-0	3	0	6	1
2	PAYET Denise	ENG	1-3		3-1	3-0	2	1	5	2
3	BRNIC Lea	CRO	0-3	1-3		3-0	1	2	4	3
4	PAIZONI Ramona	ITA	0-3	0-3	0-3		0	3	3	4
<b>Group 20</b> Details of group 20										
1	VISHNIAKOVA Olga	RUS		3-1	3-0	3-1	3	0	6	1
2	MANUKYAN Emilia	ITA	1-3		3-1	1-3	1	2	4	3
3	ALKHOURY Tina	JOR	0-3	1-3		0-3	0	3	3	4
4	BARBU Ana Cristina	ROU	1-3	3-1	3-0		2	1	5	2

Sep 13 -Sep 17 (Junior Girls' Singles)

1 SAWETTABUT Jinnipa THA /	-	--SAWETTABUT Jinnipa 0-0,0-0,0-0			
2 BYE --- --- /					
3 BARBU Ana Cristina ROU /				4-2: SAWETTABUT Jinnipa 11-9, 11-5, 11-8, 7-11,5-11, 11-7,-	
4 LEE Youngi KOR /		0-4:LEE Youngi 3-11, 8-11, 3-11, 6-11,-,-,-			
5 SCHREINER Franziska GER /				1-4: WEN Ruel-Ling 5-11, 10-12, 8-11, 11-8,5-11, -, -	
6 MATEJOVSKA Anna CZE /		4-1: SCHREINER Franziska 7-11, 11-5, 11-8, 11-5,11-3,-,-			
7 GRIGELOVA Natalia SVK /				1-4: WEN Ruel-Ling 11-9, 3-11, 7-11, 11-13,5-11, -, -	
8 WEN Ruel-Ling TPE /		1-4: WEN Ruel-Ling 6-11, 6-11, 11-4, 9-11,8-11,-,-			
9 ABRAAMIAN Elizabet ^ RUS /				2-4: TSAI Yu-Chin 7-11, 11-8, 9-11, 8-11,11-5, 8-11,-	
10 ILIEVA Ivet BUL /		3-4: ILIEVA Ivet 4-11, 11-7, 11-13, 12-10,11-7,7-11, 8-11			
11 LEE Daeun (2005) KOR /				1-4: BEZEG Reka 11-9, 10-12, 4-11, 12-14,10-12, -, -	
12 BEZEG Reka SRB /		1-4: BEZEG Reka 9-11, 9-11, 11-8, 7-11,8-11,-,-			
13 SLAUTINA Arina RUS /				0-4: TSAI Yu-Chin 4-11, 5-11, 4-11, 4-11,-, -, -	
14 SUSAC Sara CRO /		4-0: SLAUTINA Arina 11-8, 11-0, 11-8, 11-8,-,-,-			
15 BYE --- --- /				1-4: TSAI Yu-Chin 9-11, 8-11, 11-2, 11-13,4-11, -, -	
16 TSAI Yu-Chin TPE /		--TSAI Yu-Chin 0-0,0-0,0-0			
17 WONG Chin Yau HKG /		--WONG Chin Yau 0-0,0-0,0-0			
18 BYE --- --- /					
19 TENTSER Liubov RUS /				4-2: WONG Chin Yau 8-11, 6-11, 13-11, 11-7,11-9, 11-4,-	
20 CHITALE Diya Parag IND /		0-4: CHITALE Diya Parag 7-11, 8-11, 10-12, 3-11,-,-,-			
21 SUGASAWA Yukari JPN /				4-1: WONG Chin Yau 11-8, 9-11, 11-8, 12-10,11-3, -, -	
22 BONDAREVA Anastasia GER /		4-1: SUGASAWA Yukari 10-12, 12-10, 11-1, 11-9,11-8,-,-			
23 FEREDJ Hiba ALG /				3-4: PAVLOVIC Andrea 11-8, 7-11, 11-6, 12-10,7-11, 8-11, 5-11	
24 PAVLOVIC Andrea CRO /		1-4: PAVLOVIC Andrea 11-2, 4-11, 7-11, 5-11,7-11,-,-			
25 SURJAN Sabina SRB /				4-2: WONG Chin Yau 11-4, 11-13, 6-11, 11-8,13-11, 11-8,-	
26 PAYET Denise ENG /		4-1: SURJAN Sabina 11-6, 11-3, 11-8, 4-11,11-8,-,-			
27 JUNG Dana KOR /				4-2: SURJAN Sabina 9-11, 11-7, 11-9, 9-11,11-9, 11-6,-	
28 ALHODABY Marwa EGY /		4-1: JUNG Dana 9-11, 11-4, 11-9, 12-10,11-9,-,-			
29 LABOSOVA Ema SVK /				3-4: CHEN Ting-Ting	

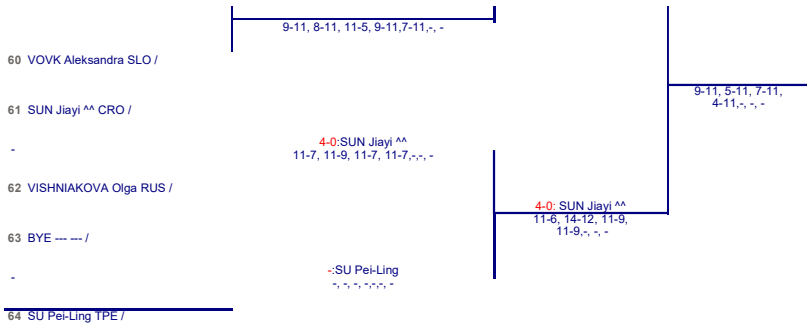


4-2: TSAI Yu-Chin  
11-6, 9-11, 11-5,  
9-11,11-8, 11-7,-

0-4: SUN Jiayi ^^









International Table Tennis Federation  
2017 ITTF World Junior Circuit  
Croatia Junior & Cadet Open (Premium)  
13 - 17 September 2017, Varazdin (CRO)



Sep 13 -Sep 17 (Junior Girls' Doubles)

1 SAWETTABUT Jinnipa THA / WANG Amy USA	-:SAWETTABUT Jinnipa WANG Amy			
2 BYE --- --/				
3 KIM Seoyun KOR / LEE Youngji KOR	3-1:KIM Seoyun LEE Youngji 11-4, 11-5, 9-11, 11-6,-,-,-			
4 FRANOVIC Karla CRO / PAYET Denise ENG				
5 ANDRONOVA Miroslava BUL / ILIEVA Ivet BUL	3-2:ANDRONOVA Miroslava ILIEVA Ivet 12-10, 11-8, 7-11, 10-12,11-8,-,-			
6 BARBU Ana Cristina ROU / RUS Irina ROU				
7 BYE --- --/				
8 OPEKA Lara SLO / VOVK Aleksandra SLO	-:OPEKA Lara VOVK Aleksandra			
9 BONDAREVA Anastasia GER / TU Wenna GER	-:BONDAREVA Anastasia TU Wenna			
10 BYE --- --/				
11 VASENDOVA Jana CZE / YEPIFANTSEVA Anastasiya UKR	1-3:MENGER Andjela TENTSER Liubov 13-15, 7-11, 14-12, 10-12,-,-,-			
12 MENGER Andjela SRB / TENTSER Liubov RUS				
13 BARDAC Klara CRO / SUSAC Sara CRO	3-2:BARDAC Klara SUSAC Sara 11-4, 11-8, 8-11, 7-11,11-4,-,-			
14 KIM Nayeong KOR / LEE Dayeon KOR	1-3: LEE Yu-Peng TSAI Yu-Chin 7-11, 4-11, 11-9, 2-11,-,-,-			
15 BYE --- --/				
16 LEE Yu-Peng TPE / TSAI Yu-Chin TPE	-:LEE Yu-Peng TSAI Yu-Chin			
17 CHEN Ying-Chen TPE / WEN Ruel-Ling TPE	-:CHEN Ying-Chen WEN Ruel-Ling			
18 BYE --- --/				
19 ALKHATEEB Dana JOR / ALKHOURY Tina JOR	0-3:MATEJOVSKA Anna STEPANOVA Gabriela 4-11, 7-11, 7-11, -,-,-,-			
20 MATEJOVSKA Anna CZE / STEPANOVA Gabriela CZE				
21 MANUKYAN Emilia ITA / PAIZONI Ramona ITA	0-3:JUNG Dana KANG Eunji 2-11, 1-11, 4-11, -,-,-,-			
22 JUNG Dana KOR / KANG Eunji KOR				
23 BYE --- --/				
24 CHAU Wing Sze HKG / PASZEK Agata POL	-:CHAU Wing Sze PASZEK Agata			
25 SUN Jiayi ^^ CRO / SURJAN Sabina SRB	-:SUN Jiayi ^^ SURJAN Sabina			
26 BYE --- --/				
27 IANAU Natalia ROU / IANAU Patricia ROU	2-3:LABOSOVA Ema PEKOVA Zuzana 7-11, 11-6, 5-11, 11-6,7-11,-,-			
28 LABOSOVA Ema SVK / PEKOVA Zuzana SVK				
29 KELLERMANN Sophia AUT / PROMBERGER Lena AUT				



0-3: CHEN Ting-Ting  
SU Pei-Ling  
7-11, 10-12, 2-11,  
-, -, -

60 HUDUSAN Andreea ROU / POPESCU Luiza ROU

0-3:HUDUSAN Andreea  
POPESCU Luiza  
6-11, 5-11, 6-11, -,-,-

9-11, 5-11, 11-9,  
11-4,6-11, -,-

61 ALHODABY Marwa EGY / VIVARELLI Evelyn ITA

1-3:PYTLIKOVA Tereza  
SAZIMOVA Terezie  
6-11, 8-11, 11-6, 9-11,-,-

-

62 PYTLIKOVA Tereza CZE / SAZIMOVA Terezie CZE

0-3: CHEN Ting-Ting  
SU Pei-Ling  
8-11, 7-11, 5-11,  
-,-,-

63 BYE --- /

-CHEN Ting-Ting  
SU Pei-Ling  
-,-,-,-,-

64 CHEN Ting-Ting TPE / SU Pei-Ling TPE

## CADET BOYS' TEAM - FIRST STAGE

One team advances to the second stage.

(The draw for 2nd stage will be held 20 minutes after the last match in groups ends)

Day	Time	Table	Match
15-Sep	10:30	1	2 - 3
15-Sep	14:00	18	1 - 3
15-Sep	17:45	9	1 - 2

CADET BOYS - GROUP 1					1	2	3	4
1	721	RUSSIA	RUS			3-0	3-0	-
2	718	ROMANIA A	ROU	0-3			3-1	-
3	722	SLOVAK REPUBLIC	SVK	0-3	1-3			-
4	x	BYE	-	-	-	-	-	

Points	Pos.
4	1
3	2
2	3

Day	Time	Table	Match
15-Sep	10:30	2	2 - 3
15-Sep	14:00	17	1 - 3
15-Sep	17:45	8	1 - 2

CADET BOYS - GROUP 2					1	2	3	4
1	706	CROATIA A	CRO			0-3	0-3	-
2	716	KOREA REPUBLIC A	KOR	3-0			0-3	-
3	705	CHINESE TAIPEI	TPE	3-0	3-0			-
4	x	BYE	-	-	-	-	-	

Points	Pos.
2	3
3	2
4	1

Day	Time	Table	Match
15-Sep	10:30	3	2 - 3
15-Sep	14:00	16	1 - 3
15-Sep	17:45	7	1 - 2

CADET BOYS - GROUP 3					1	2	3	4
1	713	ITALY A	ITA			3-0	3-2	-
2	708	CROATIA C	CRO	0-3			2-3	-
3	709	CZECH REPUBLIC A	CZE	2-3	3-2			-
4	x	BYE	-	-	-	-	-	

Points	Pos.
4	1
2	3
3	2

Day	Time	Table	Match
15-Sep	10:30	4	2 - 3
15-Sep	14:00	15	1 - 3
15-Sep	17:45	6	1 - 2

CADET BOYS - GROUP 4					1	2	3	4
1	711	DENMARK	DEN			3-0	3-0	-
2	720	ROMANIA C	ROU	0-3			3-2	-
3	702	AUSTRIA	AUT	0-3	2-3			-
4	x	BYE	-	-	-	-	-	

Points	Pos.
4	1
3	2
2	3

Day	Time	Table	Match
15-Sep	10:30	5	2 - 3
15-Sep	14:00	14	1 - 3
15-Sep	17:45	4	1 - 2

CADET BOYS - GROUP 5					1	2	3	4
1	710	CZECH REPUBLIC B	CZE			0-3	3-1	-
2	703	BEL-RUS	MIX	3-0			3-0	-
3	715	KAZ-SVK	MIX	1-3	0-3			-
4	x	BYE	-	-	-	-	-	

Points	Pos.
3	2
4	1
2	3

Day	Time	Table	Match
15-Sep	10:30	6	1 - 4
		7	2 - 3
15-Sep	14:00	12	1 - 3
		13	2 - 4
15-Sep	17:45	3	1 - 2
		5	3 - 4

CADET BOYS - GROUP 6					1	2	3	4
1	701	AUS-EGY	MIX			3-1	3-2	3-2
2	707	CROATIA B	CRO	1-3			1-3	0-3
3	719	ROMANIA B	ROU	2-3	3-1			1-3
4	717	KOREA REPUBLIC B	KOR	2-3	3-0	3-1		

Points	Pos.
6	1
3	4
4	3
5	2

Day	Time	Table	Match
15-Sep	10:30	8	1 - 4
		9	2 - 3
15-Sep	14:00	10	1 - 3
		11	2 - 4
15-Sep	17:45	1	1 - 2
		2	3 - 4

CADET BOYS - GROUP 7					1	2	3	4
1	723	SLOVENIA	SLO			3-1	3-0	1-3
2	714	ITALY B	ITA	1-3			3-1	0-3
3	704	BULGARIA	BUL	0-3	1-3			0-3
4	712	IRAN	IRI	3-1	3-0	3-0		

Points	Pos.
5	2
4	3
3	4
6	1



## CADET BOYS' SINGLES - MAIN DRAW

33	23 BAN Ivor	CRO	1 - 0 (0)					
34	x Bye	0		23 BAN Ivor	CRO			
35	103 IACOB Bogdan	ROU		17-Sep - 11:30h Table 1		0	0	
36	91 KIM Minsu (2005)	KOR						
37	90 JANG Seongil	KOR	1 - 0 (0)					
38	x Bye	0		90 JANG Seongil	KOR			
39	x Bye	0		17-Sep - 11:30h Table 2		0	0	
40	74 KHAYYAM Radin	IRI	1 - 0 (0)					
41	96 OH Junsung	KOR	1 - 0 (0)					
42	x Bye	0		96 OH Junsung	KOR			
43	x Bye	0		17-Sep - 11:30h Table 3		0	0	
44	52 STACH Matej	CZE	1 - 0 (0)					
45	88 KHARKI Iskender	KAZ	1 - 0 (0)					
46	x Bye	0		52 STACH Matej	CZE			
47	x Bye	0		17-Sep - 12:30h Table 3		0	0	
48	118 RYZHOV Sergey	RUS	1 - 0 (0)					
49	57 SIMONSEN Daniel	DEN	1 - 0 (0)					
50	x Bye	0		88 KHARKI Iskender	KAZ			
51	53 STALZER Adam	CZE		17-Sep - 11:30h Table 4		0	0	
52	101 CHIRITA Iulian	ROU						
53	92 KIM Munsu	KOR	1 - 0 (0)					
54	x Bye	0		118 RYZHOV Sergey	RUS			
55	x Bye	0		17-Sep - 12:30h Table 2		0	0	
56	154 WANG Yi-Fan	TPE	1 - 0 (0)					
57	97 PARK Gyuhyeon	KOR	1 - 0 (0)					
58	x Bye	0		92 KIM Munsu	KOR			
59	x Bye	0		17-Sep - 11:30h Table 6		0	0	
60	21 PETROV Martin	BUL	1 - 0 (0)					
61	117 MAKAROV Vladislav	RUS						
62	25 BOROVNJAK Filip	CRO		17-Sep - 12:30h Table 1		0	0	
63	x Bye	0						
64	16 RASSENFOSSE Adrien	BEL	1 - 0 (0)					
				17-Sep - 11:30h Table 8		0	0	
				16 RASSENFOSSE Adrien	BEL			
				17-Sep - 12:30h Table 1		0	0	
				17-Sep - 15:30h Table		0	0	
				17-Sep - 17:00h Table		0	0	Finalist
				17-Sep - 18:45h Table 1		0	0	CHAMPION

**BEST OF 5 GAMES!!**

Cadet Boys' Singles (Qual. Groups)						<a href="#">Full Details &amp; H2H</a>			
Group	Player	1	2	3	4	Wins	Losses	Points	Position
<b>Group 1</b> Details of group 1									
1	MAKAROV Vladislav <b>RUS</b>		3-0	2-3		1	1	3	2
2	CHAN Baldwin Ho Wah <b>HKG</b>	0-3		2-3		0	2	2	3
3	AMIRI Arya <b>IRI</b>	3-2	3-2			2	0	4	1
<b>Group 2</b> Details of group 2									
1	BELIK Simon <b>CZE</b>		3-0	1-3		1	1	3	2
2	EMBORG Mikkel <b>DEN</b>	0-3		2-3		0	2	2	3
3	KHAYYAM Radin <b>IRI</b>	3-1	3-2			2	0	4	1
<b>Group 3</b> Details of group 3									
1	AZZAM Mohamed <b>EGY</b>		2-3	3-0	0-3	1	2	4	3
2	VYBIRAL Filip <b>CZE</b>	3-2		3-1	1-3	2	1	5	2
3	GIOVANNETTI Tommaso <b>ITA</b>	0-3	1-3		0-3	0	3	3	4
4	WANG Yi-Fan <b>TPE</b>	3-0	3-1	3-0		3	0	6	1
<b>Group 4</b> Details of group 4									
1	ZOVKO Lovro <b>CRO</b>		2-3	2-3	0-3	0	3	3	4
2	STALZER Adam <b>CZE</b>	3-2		3-1	1-3	2	1	5	2
3	SOFIA Simone <b>ITA</b>	3-2	1-3		0-3	1	2	4	3
4	LI Hsin-Yu <b>TPE</b>	3-0	3-1	3-0		3	0	6	1
<b>Group 5</b> Details of group 5									
1	NOVEL Matija <b>SLO</b>		3-1	3-0	2-3	2	1	5	1
2	STACH Matej <b>CZE</b>	1-3		3-0	3-1	2	1	5	2
3	BUCCI Valerio <b>ITA</b>	0-3	0-3		1-3	0	3	3	4
4	IVANCO Felix <b>SVK</b>	3-2	1-3	3-1		2	1	5	3
<b>Group 6</b> Details of group 6									
1	LUM Nicholas <b>AUS</b>		3-1	1-3	0-3	1	2	4	3
2	VEKIC Leo <b>CRO</b>	1-3		0-3	2-3	0	3	3	4
3	KHARKI Iskender <b>KAZ</b>	3-1	3-0		1-3	2	1	5	2
4	DELINCAK Filip <b>SVK</b>	3-0	3-2	3-1		3	0	6	1
<b>Group 7</b> Details of group 7									
1	KASES Andre Pierre <b>AUT</b>		3-0	0-3	3-0	2	1	5	2
2	PETEK Borna <b>CRO</b>	0-3		1-3	1-3	0	3	3	4
3	PARK Gyuhyeon <b>KOR</b>	3-0	3-1		2-3	2	1	5	1
4	KLAJBER Adam <b>SVK</b>	0-3	3-1	3-2		2	1	5	3
<b>Group 8</b> Details of group 8									
1	RAMSL Erik <b>AUT</b>		0-3	0-3	0-3	0	3	3	4
2	SANTEK Leon <b>CRO</b>	3-0		0-3	3-1	2	1	5	2
3	OH Junsung <b>KOR</b>	3-0	3-0		3-0	3	0	6	1
4	GODEC Aljaz <b>SLO</b>	3-0	1-3	0-3		1	2	4	3
<b>Group 9</b> Details of group 9									
1	LAFFINEUR Louis <b>BEL</b>		0-3	0-3	0-3	0	3	3	4
2	PETEK Bruno <b>CRO</b>	3-0		0-3	0-3	1	2	4	3
3	KIM Minsu (2005) <b>KOR</b>	3-0	3-0		0-3	2	1	5	2
4	ANOKHIN Ilia <b>RUS</b>	3-0	3-0	3-0		3	0	6	1
<b>Group 10</b> Details of group 10									
1	PETROV Martin <b>BUL</b>		3-0	3-0	3-0	3	0	6	1
2	ZNIKA Petar <b>CRO</b>	0-3		3-2	3-0	2	1	5	2
3	LIM Dohyeong <b>KOR</b>	0-3	2-3		3-1	1	2	4	3
4	DRENEA Calin <b>ROU</b>	0-3	0-3	1-3		0	3	3	4



Group 11		Details of group 11								
1	SARIEV Stoyan <b>BUL</b>		3-0	0-3	0-3	1	2	4	3	
2	ZLATKOV Luka <b>CRO</b>	0-3		0-3	0-3	0	3	3	4	
3	LEE Gihun <b>KOR</b>	3-0	3-0		3-0	3	0	6	1	
4	IACOB Bogdan <b>ROU</b>	3-0	3-0	0-3		2	1	5	2	
Group 12		Details of group 12								
1	BOROVNJAK Filip <b>CRO</b>		3-2	0-3	3-2	2	1	5	2	
2	KVETON Ondrej <b>CZE</b>	2-3		0-3	2-3	0	3	3	4	
3	KIM Taehyun <b>KOR</b>	3-0	3-0		3-0	3	0	6	1	
4	ROSCA Mihai <b>ROU</b>	2-3	3-2	0-3		1	2	4	3	
Group 13		Details of group 13								
1	DRAGUN Luka <b>CRO</b>		3-0	1-3	1-3	1	2	4	3	
2	OTAHAL Borek <b>CZE</b>	0-3		0-3	0-3	0	3	3	4	
3	KIM Munsu <b>KOR</b>	3-1	3-0		3-0	3	0	6	1	
4	OROSZLAN Richard-Lorand <b>ROU</b>	3-1	3-0	0-3		2	1	5	2	
Group 14		Details of group 14								
1	METER Roko <b>CRO</b>		3-WO	0-3	0-3	1	2	4	3	
2	SEDLACEK Michael <b>CZE</b>	WO-3		WO-3	WO-3	0	3	0	4	
3	BAK Taehong <b>KOR</b>	3-0	3-WO		3-0	3	0	6	1	
4	CHIRITA Iulian <b>ROU</b>	3-0	3-WO	0-3		2	1	5	2	
Group 15		Details of group 15								
1	MILOHANOVIC Andrea <b>CRO</b>		0-3	0-3	0-3	0	3	3	4	
2	SKOTNICA Martin <b>CZE</b>	3-0		0-3	0-3	1	2	4	3	
3	JANG Seongil <b>KOR</b>	3-0	3-0		3-0	3	0	6	1	
4	TOMICA Andrei <b>ROU</b>	3-0	3-0	0-3		2	1	5	2	



International Table Tennis Federation  
2017 ITTF World Junior Circuit  
Croatia Junior & Cadet Open (Premium)  
13 - 17 September 2017, Varazdin (CRO)



Sep 13 -Sep 17 (Cadet Boys Doubles)

1	DEGROS Nicolas BEL / RASSENFOSSE Adrien BEL	3-1:DEGROS Nicolas RASSENFOSSE Adrien 12-14, 11-7, 11-4, 11-4,-,-,-			
18:15 - 16/9/2017					
2	PETEK Borna CRO / ZLATKOV Luka CRO		0-3: KIM Munsu KIM Taehyun 7-11, 8-11, 8-11, -,-,-,-		
3	KIM Munsu KOR / KIM Taehyun KOR	3-0:KIM Munsu KIM Taehyun 11-2, 11-7, 11-3, -,-,-,-			
18:15 - 16/9/2017					
4	AMIRI Arya IRI / KHAYYAM Radin IRI			3-1: KIM Munsu KIM Taehyun 9-11, 11-4, 11-6, 11-4,-,-,-	
5	OTAHAL Borek CZE / VYBIRAL Filip CZE	3-1:OTAHAL Borek VYBIRAL Filip 11-9, 11-8, 9-11, 11-8,-,-,-			
18:15 - 16/9/2017					
6	PETROV Martin BUL / SARIEV Stoyan BUL		2-3: GIOVANNETTI Tommaso PUPPO Andrea 2-11, 12-10, 11-9, 7-11,8-11,-,-,-		
7	DELINCAK Filip SVK / KLAJBER Adam SVK	2-3:GIOVANNETTI Tommaso PUPPO Andrea 11-8, 7-11, 11-5, 10-12,6-11,-,-			
18:15 - 16/9/2017					
8	GIOVANNETTI Tommaso ITA / PUPPO Andrea ITA				3-1: KIM Munsu KIM Taehyun 11-6, 15-13, 4-11, 11-8,-,-,-
9	BELIK Simon CZE / STACH Matej CZE	3-0:BELIK Simon STACH Matej 11-7, 11-9, 11-8, -,-,-,-			
18:15 - 16/9/2017					
10	KASES Andre Pierre AUT / RAMSL Erik AUT		0-3: LI Hsin-Yu WANG Yi- Fan 8-11, 10-12, 9-11, -,-,-,-		
11	LI Hsin-Yu TPE / WANG Yi-Fan TPE	3-0:LI Hsin-Yu WANG Yi-Fan 11-3, 11-5, 11-9, -,-,-,-			
18:15 - 16/9/2017					
12	METER Roko CRO / ZOVKO Lovro CRO			2-3: OH Junsung PARK Gyuhyeon 9-11, 11-6, 9-11, 11-4,7-11,-,-,-	
13	OH Junsung KOR / PARK Gyuhyeon KOR	3-0:OH Junsung PARK Gyuhyeon 15-13, 11-7, 11-5, -,-,-,-			
18:15 - 16/9/2017					
14	CHIRITA Iulian ROU / TOMICA Andrei ROU		3-2: OH Junsung PARK Gyuhyeon 11-6, 11-9, 9-11, 10-12,11-8,-,-,-		
15	PETEK Bruno CRO / ZNIKA Petar CRO	0-3:BAK Taehong YANG Yecheon 2-11, 6-11, 8-11, -,-,-,-			
18:15 - 16/9/2017					
16	BAK Taehong KOR / YANG Yecheon KOR				3-0: KIM Munsu KIM Taehyun 11-9, 11-9, 11-7, -,-,-,-
17	BAN Ivor CRO / BOROVIJAK Filip CRO	--BAN Ivor BOROVNJAK Filip -,-,-,-,-,-,-,-			
18:15 - 16/9/2017					
18	SEDLACEK Michael CZE / SKOTNICA Martin CZE		3-0: BAN Ivor BOROVIJAK Filip 11-8, 11-7, 11-8, -,-,-,-		
19	OROSZLAN Richard-Lorand ROU / ROSCA Mihai ROU	3-1:OROSZLAN Richard-Lorand ROSCA Mihai 13-11, 11-8, 6-11, 11-8,-,-,-			
18:15 - 16/9/2017					
20	BUCCI Valerio ITA / SOFIA Simone ITA			3-2: BAN Ivor BOROVNJAK Filip 10-12, 11-8, 11-13, 11-8,11-4,-,-,-	
21	GODEC Aljaz SLO / NOVEL Matija SLO	3-1:GODEC Aljaz NOVEL Matija 11-8, 9-11, 11-4, 11-9,-,-,-			
18:15 - 16/9/2017					
22	ANOKHIN Ilya RUS / LAFFINEUR Louis BEL		0-3: JANG Seongil LEE Gihun 5-11, 9-11, 9-11, -,-,-,-		
23	JANG Seongil KOR / LEE Gihun KOR	3-0:JANG Seongil LEE Gihun 11-5, 11-7, 11-8, -,-,-,-			
18:15 - 16/9/2017					
24	AZZAM Mohamed EGY / KHARKI Iskender KAZ				
25	EMBORG Mikkel DEN / SIMONSEN Daniel DEN	3-2:EMBORG Mikkel SIMONSEN Daniel 11-13, 11-8, 9-11, 11-3,11-8,-,-			1-3: EMBORG Mikkel SIMONSEN Daniel 10-12, 8-11, 11-9, 8-11,-,-,-
18:15 - 16/9/2017					
26	DRENEA Calin ROU / IACOB Bogdan ROU		3-0: EMBORG Mikkel SIMONSEN Daniel 11-9, 11-7, 11-7, -,-,-,-		
27	MILOHANOVIC Andrea CRO / VEKIC Leo CRO	1-3:IVANCO Felix LUM Nicholas 8-11, 6-11, 11-5, 9-11,-,-,-			
18:15 - 16/9/2017					
28	IVANCO Felix SVK / LUM Nicholas AUS				3-1: EMBORG Mikkel SIMONSEN Daniel
29	KIM Minsu (2005) KOR / LIM Dohyeong KOR				

18:15 - 16/9/2017

30 DRAGUN Luka CRO / SANTEK Leon CRO

31 KVETON Ondrej CZE / STALZER Adam CZE

18:15 - 16/9/2017

32 MAKAROV Vladislav RUS / RYZHOV Sergey RUS

3-2:KIM Minsu (2005)  
LIM Dohyeong

9-11, 9-11, 12-10, 11-8,12-10,-,-

3-1: KIM Minsu (2005) LIM  
Dohyeong

11-4, 10-12, 11-8,  
11-9,-,-,-

3-2:KVETON Ondrej  
STALZER Adam

8-11, 11-7, 3-11, 14-12,12-10,-,-

13-11, 9-11, 11-5,  
11-4,-,-,-

## CADET BOYS' TEAM - FIRST STAGE

One team advances to the second stage.

(The draw for 2nd stage will be held 20 minutes after the last match in groups ends)

Day	Time	Table	Match
15-Sep	10:30	1	2 - 3
15-Sep	14:00	18	1 - 3
15-Sep	17:45	9	1 - 2

CADET BOYS - GROUP 1					1	2	3	4
1	721	RUSSIA	RUS			3-0	3-0	-
2	718	ROMANIA A	ROU	0-3			3-1	-
3	722	SLOVAK REPUBLIC	SVK	0-3	1-3			-
4	x	BYE	-	-	-	-	-	

Points	Pos.
4	1
3	2
2	3

Day	Time	Table	Match
15-Sep	10:30	2	2 - 3
15-Sep	14:00	17	1 - 3
15-Sep	17:45	8	1 - 2

CADET BOYS - GROUP 2					1	2	3	4
1	706	CROATIA A	CRO			0-3	0-3	-
2	716	KOREA REPUBLIC A	KOR	3-0			0-3	-
3	705	CHINESE TAIPEI	TPE	3-0	3-0			-
4	x	BYE	-	-	-	-	-	

Points	Pos.
2	3
3	2
4	1

Day	Time	Table	Match
15-Sep	10:30	3	2 - 3
15-Sep	14:00	16	1 - 3
15-Sep	17:45	7	1 - 2

CADET BOYS - GROUP 3					1	2	3	4
1	713	ITALY A	ITA			3-0	3-2	-
2	708	CROATIA C	CRO	0-3			2-3	-
3	709	CZECH REPUBLIC A	CZE	2-3	3-2			-
4	x	BYE	-	-	-	-	-	

Points	Pos.
4	1
2	3
3	2

Day	Time	Table	Match
15-Sep	10:30	4	2 - 3
15-Sep	14:00	15	1 - 3
15-Sep	17:45	6	1 - 2

CADET BOYS - GROUP 4					1	2	3	4
1	711	DENMARK	DEN			3-0	3-0	-
2	720	ROMANIA C	ROU	0-3			3-2	-
3	702	AUSTRIA	AUT	0-3	2-3			-
4	x	BYE	-	-	-	-	-	

Points	Pos.
4	1
3	2
2	3

Day	Time	Table	Match
15-Sep	10:30	5	2 - 3
15-Sep	14:00	14	1 - 3
15-Sep	17:45	4	1 - 2

CADET BOYS - GROUP 5					1	2	3	4
1	710	CZECH REPUBLIC B	CZE			0-3	3-1	-
2	703	BEL-RUS	MIX	3-0			3-0	-
3	715	KAZ-SVK	MIX	1-3	0-3			-
4	x	BYE	-	-	-	-	-	

Points	Pos.
3	2
4	1
2	3

Day	Time	Table	Match
15-Sep	10:30	6	1 - 4
		7	2 - 3
15-Sep	14:00	12	1 - 3
		13	2 - 4
15-Sep	17:45	3	1 - 2
		5	3 - 4

CADET BOYS - GROUP 6					1	2	3	4
1	701	AUS-EGY	MIX			3-1	3-2	3-2
2	707	CROATIA B	CRO	1-3			1-3	0-3
3	719	ROMANIA B	ROU	2-3	3-1			1-3
4	717	KOREA REPUBLIC B	KOR	2-3	3-0	3-1		

Points	Pos.
6	1
3	4
4	3
5	2

Day	Time	Table	Match
15-Sep	10:30	8	1 - 4
		9	2 - 3
15-Sep	14:00	10	1 - 3
		11	2 - 4
15-Sep	17:45	1	1 - 2
		2	3 - 4

CADET BOYS - GROUP 7					1	2	3	4
1	723	SLOVENIA	SLO			3-1	3-0	1-3
2	714	ITALY B	ITA	1-3			3-1	0-3
3	704	BULGARIA	BUL	0-3	1-3			0-3
4	712	IRAN	IRI	3-1	3-0	3-0		

Points	Pos.
5	2
4	3
3	4
6	1